



Dorfbäckerei-Konditorei  
Café-Bar Restaurant  
Promenade 148  
7260 Davos Dorf  
Tel: 081 410 11 22  
www.cafe-weber.ch

**Täglich frisch und fein...**



...ab 06.00 Uhr!

# Gipfel

Das Organ für den Tourismus im Prättigau,  
in der Landschaft Davos und im Albulatal

[www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)

## ISSLER

warm und wasser.  
24 h Service, 081 413 01 01  
[www.isslerdavos.ch](http://www.isslerdavos.ch)



## MINELLI

### KUNSTSCHLOSSEREI

Mattastrasse 56  
7270 Davos Platz  
Tel. 081 416 55 55  
[info@minellikunstschlosserei.ch](mailto:info@minellikunstschlosserei.ch)

**Exklusiv!**  
Aus Anlass unseres  
**25-Jahr-Jubiläums**  
gewähren wir  
**25 % Rabatt**  
auf allen neuen  
**Insertions-Jahresauf-**  
**trägen für 2018**  
(nebst Wiederholungs-  
**rabatt!)**  
Am 25.11. feiern wir  
**25 Jahre Gipfel Zeitung**

SCHNEIDER'S

Es muss nicht immer Wild sein.  
Die wohl süsseste Versuchung...



... seit es Schneider's gibt.  
Tel. +41 81 420 00 00 | [www.schneiders-davos.ch](http://www.schneiders-davos.ch)

Natürlich aus dem Eichenfass.



**MÖHL**  
Apfelsäfte  
TRADITION SEIT 1895



## PIZZERIA AL CAPONE

HÄXE-BAR • DORF-BEIZ • KAFI-TRÄFF  
[pizzeria@alcapone-klosters.ch](mailto:pizzeria@alcapone-klosters.ch)  
081 416 82 82  
[www.alcapone-klosters.ch](http://www.alcapone-klosters.ch)

KESSLER'S  
DÄVÖS  
KLOSTERS  
RESTAURANT

## KULM

### HOTEL WOLFGANG

Ab 1. November  
**Metzgete**  
Blut- und Leberwürste,  
Rippli, Speck usw.  
365 Tage im Jahr offen – Tel. 081 417 07 07



Malergeschäft • Tapeten • Restaurationen  
Beizarbeiten • Lehmputze  
Schriften • Reklamen • Sgraffiti  
Stucco Veneziano • Schimmelpilzsanierungen  
Bautenschutz mit Nanotechnologie  
Fassadensanierungen • Isolationen

**Hugo Jacobs, eidg. dipl. Malermeister**  
Parkstrasse 10, 7270 Davos Platz, Tel. 081 413 55 45, Fax 081 413 16 72, Mobile 079 357 22 00

Jann Flütsch AG  
Plattenbeläge und  
Natursteinarbeiten  
7240 Küblis

081 330 57 45  
[jannfluetsch.ch](http://jannfluetsch.ch)

seit 1983



## TeleButler – Die Heizungsfernsteuerung

Die Heizung jederzeit und überall per Smartphone im Griff – für zusätzlichen Wohnkomfort.

Weitere Infos unter [www.kunz.ch](http://www.kunz.ch)  
Klosters +41 81 410 22 00 Davos +41 81 410 65 65 [mk@kunz.ch](mailto:mk@kunz.ch)







### Liebe Gäste der Pizzeria Al Capone

Vom **23. Oktober bis 3. November** erneuern wir unseren Pizzaofen und verschönern das Lokal. Deshalb sind nur das Bistro und die Bar täglich ab 8.00 Uhr geöffnet.

Während dieser 10 Tage haben wir eine reduzierte Speisekarte und leider keine Pizzas.

Wir bitten um Verständnis und freuen uns, alle wieder am Freitag, 3. November, zu einen Gratis-Apèro begrüssen zu dürfen. **Ihr Al-Capone-Team**



### The Hats Blues Band



Adriano Minelli  
Marcelo Uteao  
079 762 16 53

### Kung Traditionelle Thai Massage

Promenade 54, Davos Platz  
079 539 45 27

### LUIGI TAXI DAVOS

079 218 30 70  
Vom 29. Okt. bis 13. Nov.  
abwesend

Ristorante Bar Pizzeria  
**Padrino Davos Platz**

Cucina Italiana  
Simply Good...!!!!



Wir haben bis 5 November für  
Sie geöffnet

Herzlich Willkommen im Höhwald

Ihre Gastgeber  
Silvia und Heribert Dietrich

Gasthaus Höhwald GmbH | Monbielerstrasse 171 | CH-7250 Klosters

### FRANKE

Coffee Systems  
Ihr Partner für professionelle  
Gastro Kaffeemaschinen.  
Verkauf und Beratung: M. Miller  
Tel. 079 201 41 17, www.franke.com



### Schwäbische Tage in der Dorfbeiz

vom 2. bis 5. November 2017 servieren wir Schwäbische Spezialitäten:

Grossmutter's Zwiebelrostbraten, hausgemachte Maultaschen, Schupfnudeln, Ofenschlupfer und Schwäbischer Wurstsalat.

Reservation erwünscht unter 081 410 12 50

Hotel Dischma, Promenade 128, 7260 Davos-Dorf

caffè  
**Dan George**

### Gipfel Zeitung

Auflage: 15 500 Ex.  
Verlag, Redaktion u. Inserateannahme:  
Gipfel Zeitung, Heinz Schneider  
Postfach 216, 7270 Davos Platz  
Tel. 081 420 09 90 • Fax 081 413 22 44  
E-Mail: info@gipfel-zeitung.ch • www.gipfel-zeitung.ch  
Inserateannahmeschluss: montags, 18.00 Uhr



# Mediterrano - Sonnenzeit für Körper, Geist und Seele.



[www.mediterrano.ch](http://www.mediterrano.ch)  
Tel.: 078 731 38 34

Massagen • Beauty • Spa  
7222 Schiers-Lunden

## **Berghaus Sulzfluh Partnun St. Antönien:** **Saisonschluss mit dem Trio Madrisa** **am Sonntag, 5. November**

Herzlich Dank allen für den Besuch  
in diesem Sommer und am Sonntag!

Wir freuen uns auf euch!

**Das Sulzfluh-Team**



Das Trio Madrisa lässt die Sommersaison im Berghaus Sulzfluh musikalisch ausklingen.

*Auch in der Zwischensaison für Sie da,  
wir freuen uns auf ihren Besuch ...*



**Sonntag Ruhetag**

081 420 09 09  
info@buffalogrill-davos.ch



**CIOCCOLINO**  
Café ♦ Restaurant ♦ Bar

**7 Tage offen**

081 420 80 00  
info@cioccolino.ch

Ab einer Konsumation von Fr. 10.- ist der unten stehende  
Gutschein in beiden Lokalen einlösbar. Gültig bis 15.12.2017



**Gutschein für  
1 Portion  
Knoblibrot**

**Am 25.11. feiern wir «25 Jahre Gipfel Zeitung» im «Morosani Schweizerhof»**

## Die SVP-Graubünden hat den Kanton schon vor Jahren vor einem zusätzlichen Engagement bei Repower gewarnt

Die Empörung der SP-Fraktion über die Antwort der Regierung zu ihrer Anfrage im Zusammenhang mit Repower ist offenbar gross – zu unrecht, da sie selbst Mitverursacherin der riesigen Vermögensverluste des Kantons ist. Die SVP und insbesondere ihre Grossratsfraktion hat in den letzten Jahren immer wieder vor einem grösseren Engagement des Kantons bei Repower gewarnt – leider erfolglos. Die Regierung hat mit Gutheissung aller übrigen Parteien und nicht zuletzt auf Druck der grünen und linken Kreise immer mehr Repower Aktien zusammengekauft. Nun, nachdem der Schaden angerichtet ist und der Kanton hunderte von Millionen Verluste eingefahren hat, nutzt die SP das Malaise zur ordinären Wahlkampfpropaganda und schiebt die Schuld für die grossen Verluste des Kantons ganz einfach der Repower Geschäftsleitung zu.

Die SVP kritisierte seit Jahren vehement den damals von der Regierung beabsichtigten Kauf der Alpiq-Beteiligung an Repower, wodurch der Kanton mit 58.3 % die Aktienmehrheit erlangte. Die SVP befürchtete, dass dadurch Repower zum Spielball der Politik werden könnte. Dies ist nun der Fall; sämtliche damals geäusserten Befürchtungen sind eingetreten – schlimmer noch, durch die 2016 durchgeführte Kapitalerhöhung und den Einstieg der zürcherischen EKZ bei Repower ist der Kanton nicht mehr Hauptaktionär und hat so auch wichtige Vorteile verloren. Wie die SVP Graubünden bereits beim Kauf der Alpiq Aktien geltend machte, kann es nicht Aufgabe des Kantons sein, sich an Unternehmen zu beteiligen um sich in die Geschäftsführung einzumischen. Die gesamte Schuld nun alleine der Repower Geschäftsleitung zuzuschreiben und deren hohes Gehalt, welches auch aus Sicht der SVP in Bezug auf die erbrachte Leistung zu hoch ist, zu beklagen, ist zwar populistisch, aber entspricht nicht den tatsächlichen Fakten. Nur ein Teil der strategischen Fehler sind bei der jetzigen Geschäftsleitung zu suchen. Die wesentlichsten Fehler hat zum einen die alte Geschäftsleitung und zum andern die Regierung des Kantons Graubünden zu verantworten. Sämtliche wiederholten Warnungen seitens der SVP sowie die erkennbaren Warnsignale wurden ignoriert. Dass alle Parteien ausser der SVP das Vorgehen des Kantons stillschweigend guthiessen wird heute gerne verschwiegen. Nun, wo das Debakel angerichtet ist, wird von den Mitverursachern heftig gejammert. Der SP würde, auch wenn Wahlkampf angesagt ist, etwas mehr Ehrlichkeit gut anstehen.

**Jan Koch, SVP-Grossrat und Fraktionspräsident**

## CVP Graubünden lehnt die Kürzung des Wasserzinses entschieden ab

Die CVP Graubünden erachtet eine zeitliche und inhaltliche Koordination der Ausgestaltung des neuen Wasserzinsmaximums mit einem neuen marktnahen Modell für den Strommarkt (Art. 30 Abs. 5 EnG) für zwingend. Beide Fragen – Wasserzins und neues Marktmodell – hängen zu eng miteinander zusammen, als dass sie inhaltlich und zeitlich separat behandelt werden.

Die CVP Graubünden erachtet eine zeitliche und inhaltliche Koordination der Ausgestaltung des neuen Wasserzinsmaximums mit einem neuen marktnahen Modell für den Strommarkt (Art. 30 Abs. 5 EnG) für zwingend. Beide Fragen – Wasserzins und neues Marktmodell – hängen zu eng miteinander zusammen, als dass sie inhaltlich und zeitlich separat behandelt werden.

### Hinweis der Redaktion

Leseräusserungen sind eine Bereicherung jeder Zeitung. Die Meinung der Leserbriefschreiber/-innen muss mit der Meinung der Redaktion nicht übereinstimmen. Die Redaktion übernimmt allerdings auch keine Verantwortung für den Inhalt und den Stil der hier abgedruckten Leseräusserungen, die jeweils vom Autor mit Name und Wohnort unterzeichnet sein müssen. Enthält der Text jedoch Beschimpfungen und Beleidigungen, sogen. Injurien, wird die Lesermeinung nicht abgedruckt.

**Ihre Gipfel-Zytigs-Redaktion**



Partnerbetrieb der

 winterthur

 vaudoise

 ZURICH®

Mattastrasse 46 • Davos Platz • 081 413 60 33

**VSCI Carrosserie**

Die CVP Graubünden lehnt die vom Bundesrat unterbreitete Hauptvariante strikte ab, weil diese keinen problembezogenen Beitrag zur Korrektur der Verwerfungen im schweizerischen Strommarkt leistet und auf einer in wesentlichen Aspekten verfehlten Ursachenanalyse beruht. Die vorgeschlagene Hauptvariante würde zudem auf eine ungerechtfertigte Giesskannensubvention hinauslaufen. Auch würde sie im Ergebnis dazu führen, dass die Wasserkraftkantone die vom Volk mit dem neuen Energiegesetz beschlossene und auf den 1. Januar 2018 in Kraft gesetzte Marktprämie mit Wirkung ab dem 1. Januar 2020 indirekt kompensieren. Den Preis für regulatorisch verursachte Verwerfungen auf dem Markt von den Alpenkantonen durch eine Reduktion der Wasserzinsen bezahlen zu lassen, mag als einfachen und bequemen Weg dazu dienen, Kosten zu senken. Dieses Vorgehen ist hingegen weder sachlich noch politisch gerechtfertigt und wird von den Gebirgskantonen zu recht unisono entschieden abgelehnt.

Für die CVP Graubünden sind die in den Erläuterungen ausgeführten Begründungen nicht schlüssig. So berücksichtigen bei der Ermittlung der Wirtschaftlichkeit der Wasserkraft verschiedene Faktoren nicht oder nur unzureichend: die gesamte mit der Wasserkraftnutzung erzielbare Wertschöpfung wurde nicht einbezogen. Dafür müsste zuerst eine vollständige Datentransparenz über die Kosten und über die Ertragsseite geschaffen werden. Eine von der Regierungskonferenz in Auftrag gegebene Studie kommt gar zum Schluss, dass mit der Wasserkraft insgesamt, d.h. über sämtliche Wertschöpfungsstufen hinweg in der Vergangenheit Gewinne erzielt wurden und in der Zukunft erzielt werden können. Diesbezüglich lohnt sich nur schon ein Blick auf die Entwicklung auf dem Strommarkt mit Ausschlägen der Terminpreise zwischen Januar 2016 und August 2017 zwischen 2,5 Rp/kWh und über 4,5 Rp./kWh. Eine so massive Senkung des Wasserzinses, wie vom Bundesrat vorgeschlagen, kommt somit nicht nur zu Unzeit, sie lässt sich auch nicht mit den energiepolitischen Zielsetzungen vereinbaren, steht energiewirtschaftlich begründet auf wackligen Beinen und verletzt massiv das Vertrauen der Gebirgskantone und der Konzessionsgemeinden, für die der Wasserzins die adäquate Gegenleistung für ein erteiltes Recht darstellt.

Gestützt darauf beantragt die CVP Graubünden, die derzeitige Wasserzinsregelung bis zum Inkrafttreten des marktnahen Modells gemäss Art. 30 Abs. 5 nEnG zu verlängern.

**Seit bald 25 Jahren  
Ihre Gipfel Zytig, die farbigste  
Zeitung Graubündens mit den  
konkurrenzlosen Insertionspreisen!**



[www.fitschi.ch](http://www.fitschi.ch) | [info@fitschi.ch](mailto:info@fitschi.ch)

## FITSCHI Transporte + Recycling AG

Hauptstrasse 3, Saas | Tel. 081 332 12 48



## Wasserrinnen aus Eisenbahnschienen

### JÜRIG HÄMMERLE

Seewiesenstrasse 11  
7260 CH-Davos Dorf

[www.juerghaemmerle.ch](http://www.juerghaemmerle.ch)

Mobile: +41 (0)79 683 79 11

Tel. / Fax: 081 416 14 86

[juerg.haemmerle@bluewin.ch](mailto:juerg.haemmerle@bluewin.ch)

Lagerplatz: RhB-Station Davos Wolfgang



# P7

## ANTIQUITÄTEN

BAHNHOFSTRASSE 1, 7252 KLOSTERS DORF

TEL. 079 406 79 48

[P7ANTIQUITAETEN.CH](http://P7ANTIQUITAETEN.CH)

[INFO@P7ANTIQUITAETEN.CH](mailto:INFO@P7ANTIQUITAETEN.CH)



### ELEKTRO PARTNER KLOSTERS AG

Rathausgasse 10, Klosters - Tel: 081 422 27 37 - Fax 081 422 27 39 - [info@elektro-partner.ch](mailto:info@elektro-partner.ch) - [www.elektro-partner.ch](http://www.elektro-partner.ch)



## Platten- & Naturstein-Ausstellung in Klosters

Winkelstrasse 7, Klosters Platz

**Keramik, Mosaik, Marmor, Granit,  
Dünnschiefer Steinfurniere**

Beratung nach tel. Vereinbarung  
081 422 26 90

Gebr. Schmid AG Klosters

Plattenbeläge  
Guaweg 3, 7252 Klosters Dorf



Für Inserate in der Gipfel Zeitung akzeptieren wir bis zu 100% WIR

*Ihre Gipfel Zytig*



## Nationaler «Volg»-Wettbewerb «Feines vom Dorf»

# Davos Wiesen: Joggi Michel ist der einzige Preisgewinner in der Ostschweiz



Freude herrscht bei Joggi Michel in Wiesen. Er ist der einzige Ostschweizer Gewinner im «Volg»-Wettbewerb «Feines vom Dorf». Sein Gewinn: Während 3 Minuten durfte er seinen Einkaufswagen nach Lust und Laune füllen. Am Schluss kamen Waren im Gesamtwert von 279.80 Franken zusammen. Bild: Joggi Michel mit seinen Fans und dem regionalen Verkaufsleiter, Markus Huber (rechts aussen).



Joggi Michel füllt auf seiner dreiminütigen «Tour de Volg» seinen Einkaufswagen.

**Wir gratulieren allen**

Skorpion-Geborenen  
(23.10. – 21.11.)

ganz herzlich zu ihrem  
Wiegenfest und wünschen für die  
Zukunft nur das Beste!

**Übrigens:**

Skorpion-Geborene sind mitfühlend  
und emotional, gleichzeitig willens-  
stark und besitzergreifend!

Ihre Gipfel Zytig

**KÄRCHER**

Verkauf/Service/Miete

**Peter Hew  
Hydraulik**

Gandaweg 2  
Klosters Dorf

081 422 39 42

**KÄRCHER**



**Gentiana**

RESTAURANT / BISTRO / KIRCHNER STÜBLI

Das gemütliche Bistro an der  
Promenade 53 in Davos Platz

**Zwischensaison:  
Bis 23.11.17  
geschlossen.  
Ab 24.11. sind wir  
wieder für Sie da!**

Willkommen bei  
Jens & Nicole Scheer  
und Team

081 413 56 49



# Ihr Schlüssel zu Garantie-Occasionen

Mit Sicherheit kein Risiko, 12 Monate 100% Garantie, 1 Jahr Mobilitätsversicherung, TOTALMOBIL! Eintausch und Ankauf, Finanzierung, Leasing, Teilzahlung

Hier eine Auswahl unserer 100% Garantie-Occasionen:

## Unsere Direktions- und Vorführgewagen

Marke/Typ	Art Farbe Jg. km Preis	
AUDI A4 Avant 3.0 TDI Sport quattro	Kombi mondscheinblau mét. Neu 30 km	CHF 68'300
AUDI Q2 2.0 TDI sport quattro S-tronic	SUV florettsilber mét. Neu 30 km	CHF 51'555
AUDI Q3 2.0 TDI sport quattro	SUV gletscherweiss mét. Neu 30 km	CHF 48'130
AUDI Q5 2.0 TDI sport quattro S-tronic	SUV florettsilber mét. Neu 30 km	CHF 62'500
AUDI RS3 2.5 TSI quattro S-tronic	Limousine schwarz Neu 20 km	CHF 76'650
AUDI S1 Sportback 2.0 TFSI Sport quattro	Kleinwagen weiss-schwarz Neu 30 km	CHF 44'670
AUDI S3 Sportback 2.0 TFSI quattro	Limousine nanograu mét. Neu 20 km	CHF 66'200
SKODA Octavia Combi 1.8 TSI Style DSG	Kombi Moon Weiss, mét. Neu 50 km	CHF 39'800
SKODA Octavia Combi 1.8 TSI Swiss Line 25	Kombi Brilliant Silber, mét. Neu 50 km	CHF 35'338
SKODA Octavia Combi 1.8 TSI Swiss Line 25	Kombi Brilliant Silber, mét. Neu 50 km	CHF 34'785
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI RS 4x4	Kombi Race Blau, mét. Neu 50 km	CHF 42'700
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI Scout 4x4	Kombi Brilliant Silber, mét. Neu 50 km	CHF 39'300
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI Style DSG	Kombi Magic Schwarz, Perleffekt Neu 50 km	CHF 41'900
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI Swiss Joy	Kombi Quarz Grau, mét. Neu 50 km	CHF 28'480
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI Swiss Line 25	Kombi Cappuccino Beige, mét. Neu 50 km	CHF 35'279
SKODA Rapid Spaceback 1.2 TSI Prag II	Kombi Corrida Rot, Spezial Neu 50 km	CHF 18'430
SKODA Rapid Spaceback 1.4 TSI Style DSG	Kombi Moon Weiss, mét. Neu 50 km	CHF 27'780
SKODA Superb Combi 2.0 TSI Sport Line	Kombi Brilliant Silber, mét. Neu 50 km	CHF 52'200
SKODA Superb Combi 2.0 TSI Sport Line	Kombi Business Grau, mét. Neu 50 km	CHF 52'900
VW Golf Variant 2.0 TDI Highline 4Motion	Kombi Atlantic Blue mét. Neu 50 km	CHF 41'450
VW Tiguan 2.0 TDI SCR Highline 4Motion	SUV Pure White Uni Neu 30 km	CHF 51'000
VW Tiguan 2.0 TDI SCR Highline 4Motion	SUV Indium Grey mét. Neu 30 km	CHF 55'710
AUDI Q2 2.0 TDI sport quattro S-tronic	SUV schwarz mét. 02.2017 8'000 km	CHF 43'900
VW Arteon 2.0 TSI BMT Elegance 4Motion	Limousine Deepblack Perl 06.2017 500 km	CHF 64'900
VW Tiguan 2.0 TDI SCR Highline 4Motion	SUV weiss 03.2017 9'000 km	CHF 44'900

## Occasionen

Marke/Typ	Art Farbe Jg. km Preis	
AUDI A3 Sportback 2.0 TDI Ambition	Lim gletscherweiss mét. 06.2016 20'900 km	CHF 27'500
AUDI A6 Avant 3.0 BITDI V6 quattro	Kombi tornadograu mét. 08.2017 2'000 km	CHF 84'900
AUDI A6 Avant 3.0 TDI V6 quattro S-tronic	Kombi mythossschwarz mét. 01.2016 33'940 km	CHF 52'800
AUDI Q3 2.0 TDI quattro S-tronic	SUV monsungrau mét. 06.2016 38'500 km	CHF 33'900
AUDI Q3 2.0 TDI sport quattro S-tronic	SUV daytonagrau Perleffekt 03.2015 83'600 km	CHF 29'900
AUDI Q3 2.0 TDI sport quattro S-tronic	SUV mythossschwarz mét. 11.2016 12'800 km	CHF 40'600
AUDI Q5 2.0 TDI sport quattro S-tronic	SUV ibisweiss 10.2017 10 km	CHF 63'500
AUDI Q5 2.0 TFSI quattro S-tronic	SUV eissilber mét. 07.2009 78'500 km	CHF 21'600
AUDI SQ5 3.0 TDI quattro tiptronic	SUV blau mét. 06.2016 40'000 km	CHF 55'900
LAND ROVER Range Rover Sport 3.0 SDV6	SUV schwarz mét. 11.2015 40'000 km	CHF 79'500
NISSAN Juke 1.6 DIG-T Nismo 4x4 Xtronic	SUV weiss mét. 10.2013 57'000 km	CHF 15'900
SKODA Kodiaq 2.0 TDI CR Style 4x4 DSG	SUV Quarz Grau, mét. 04.2017 6'500 km	CHF 48'900
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI Style 4x4	Kombi Schwarz, Perleffekt 11.2016 13'700 km	CHF 30'900
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI Style 4x4	Kombi Topaz Braun, mét. 05.2016 39'000 km	CHF 29'900
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI Style 4x4	Kombi Schwarz, Perleffekt 09.2017 50 km	CHF 41'800
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI Swiss Joy	Kombi Brilliant Silber, mét. 08.2017 30 km	CHF 31'900
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI Swiss Joy	Kombi Quarz Grau, mét. 04.2017 5'000 km	CHF 30'500
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI Twenty20	Kombi platin grau mét. 05.2013 108'800 km	CHF 13'000
SKODA Superb Combi 2.0 TDI L&K 4x4 DSG	Kombi Magnetic Braun, mét. 03.2017 2'500 km	CHF 40'900
SKODA Superb Combi 2.0 TSI Style DSG	Kombi Schwarz, Perleffekt 08.2016 10'500 km	CHF 44'900
VW Golf 1.6 TDI Comfortline 4Motion	Lim Limestone Grey mét. 10.2013 80'000 km	CHF 15'500
VW Golf 2.0 TDI Allstar R-Line 4Motion	Limousine Reflexsilber mét. 03.2017 50 km	CHF 37'900
VW Golf 2.0 TSI R 4Motion DSG	Limousine Pure White 12.2016 7'500 km	CHF 43'800
VW Golf Variant 2.0 TSI R 4Motion DSG	Kombi blau mét. 06.2016 13'000 km	CHF 40'900
VW Passat Variant 2.0 TDI BMT Highline	Kombi Reflexsilber mét. 10.2017 50 km	CHF 50'930
VW T6 2.0 Bi-TDI 4Motion DSG	Bus Reflexsilber (LA7W) mét. 03.2017 6'000 km	CHF 51'000
VW Tiguan 2.0 TDI Sport&Style Tiptronic	SUV Candyweiss 07.2010 82'694 km	CHF 18'900

\*Gerne offerieren wir Ihnen auch ein günstiges AMAG-Leasing-Angebot!

AMAG Davos, Talstrasse 22  
7270 Davos Platz, Tel. 081 410 12 34  
[www.davos.amag.ch](http://www.davos.amag.ch)

amag

# ELLINIKÍ ROMANTIKÍ VRADIÁ.



## ROMANTIK DINNER

Freitag, 3. November | 19.00 Uhr

Unsere griechische Küchenbrigade verwöhnt Sie mit einem 4-Gang Spezialitäten-Menü. Dazu spielen «Manolis Tsagarakis» aus Griechenland. Geniessen Sie einen köstlichen Abend für CHF 78.



## GRIECHISCHER ABEND

Samstag, 4. November | 19.00 Uhr

Geniessen Sie ein Buffet mit griechischen Spezialitäten. Traditionelle Töne hören Sie von der Musikgruppe «Manolis Tsagarakis» und «Pilalis Platon» zeigen die traditionellen Tänze dazu.

Der Abend mit Apéritif, Buffet, Musik und Tanz kostet CHF 88.

save the date:

**CHUCHIFESCHT**  
Samstag, 9. Dezember

Vis-à-vis Bahnhof Davos Platz  
Telefon 081 414 97 97  
[www.hotelgrischa.ch](http://www.hotelgrischa.ch)

**GRISCHA**  
DAS HOTEL DAVOS



**Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen für die Zukunft  
viel Energie, Gesundheit und Erfolg!**

*Ihre Gipfel Zytig*



**Elsie Stiffler-Lietha**  
29. Oktober



**Claudia Casty-Ettinger**  
30. Oktober



**Raetus Casty**  
30. Oktober



**Marc Gianola**  
1. November

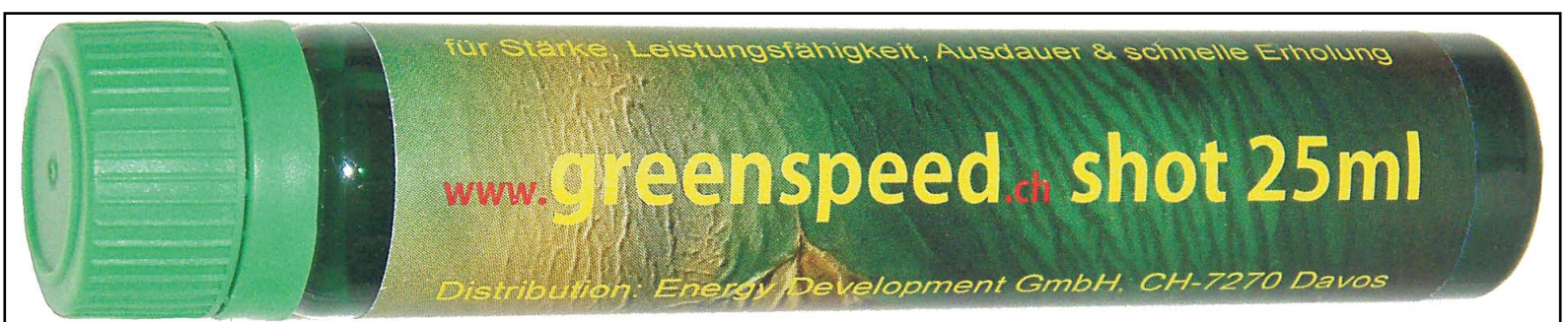


**Dario Polcan**  
1. November

**Freundlichkeit  
Freunde finden  
sich willkommen fühlen**

«Die grösste Entscheidung  
deines Lebens liegt darin,  
dass du dein Leben ändern kannst,  
indem du deine Geisteshaltung änderst.»

ALBERT SCHWEITZER, 1875-1965, DEUTSCH-FRANZÖSISCHER ARZT







Neueröffnung:

## Praxis für Osteopathie

Hensen Wey D.O., MSc.

Ich freue mich, ab 1. November 2017, Ihnen an der  
**Mittelstrasse 2, 7270 Davos Platz,**  
meine Dienste als Osteopath anbieten zu können.

### Ausbildung:

- Eidg. dipl. Turn- und Sportlehrer II, ETH
- Staatl. dipl. Physiotherapeut
- Osteopath D.O. mit schweiz. GDK-Diplom
- Dipl. Therapeut für klinische Psycho-Neuro-Immunologie (kPNI)
- Div. Zusatzausbildungen in Ernährungslehre, orthomolekularer Therapie und naturheilkundlichen Disziplinen
- Life Kinetik Trainer

### Tätigkeiten:

- Seit 1999 eigene Praxis in Schenkon/LU
- Seit 1997 Lehr- und Kurstätigkeit bei sport & welfare
- Div. Lehraufträge im Schulsport auf allen Alters-Stufen
- 1998 – 2008 Dozent für Sportphysiotherapie, Trainingslehre, Leistungsphysiologie und Muskeldehnungen an den Physiotherapieschulen Luzern und Schinznach
- Seit 1987 J+S-Expertentätigkeit / Leiter-Ausbildner
- Mehr als 30 Jahre Trainertätigkeit in div. Sportarten (u.a. Kunstturnen, Eishockey, Rudern)

Krankenkassenanerkennung

(Alternativtherapie-Versicherung / keine ärztliche Verordnung notwendig)

**Termine nach telef. Vereinbarung unter 041 922 01 16**

sport-welfare.ch

**Wenn die Ästhetik eines Bauwerkes ebenso überzeugt wie seine Funktion, schaffen Sie langlebige Werte. Mit unserem professionellen Know-how und unserer Erfahrung gelingt's.**



**Projekt**  
**Via Prà di Vizi**  
**Ascona**

**BAU LINK**  
Generalunternehmung  
Davos · Chur · Bern · Zürich · Naters · Ascona

### Baulink AG

Promenade 101  
7270 **Davos Platz**  
Telefon 081 410 01 60  
Fax 081 410 01 63

Tittwiesenstrasse 27  
7000 **Chur**

Bahnhofplatz 3  
3011 **Bern**

Rigistrasse 55  
8006 **Zürich**

Bahnhofstrasse 8  
3904 **Naters**

Via Prà di Vizi 11  
6612 **Ascona**

[www.baulink.ch](http://www.baulink.ch)

**Entwicklung, Planung, Kalkulation und Projektleitung sind bei Baulink in den besten Händen.**





### **Klosters: Bilder-Ausstellung von Barbara Dürr, Küblis, im «Stubji» des Tourismusbüros**

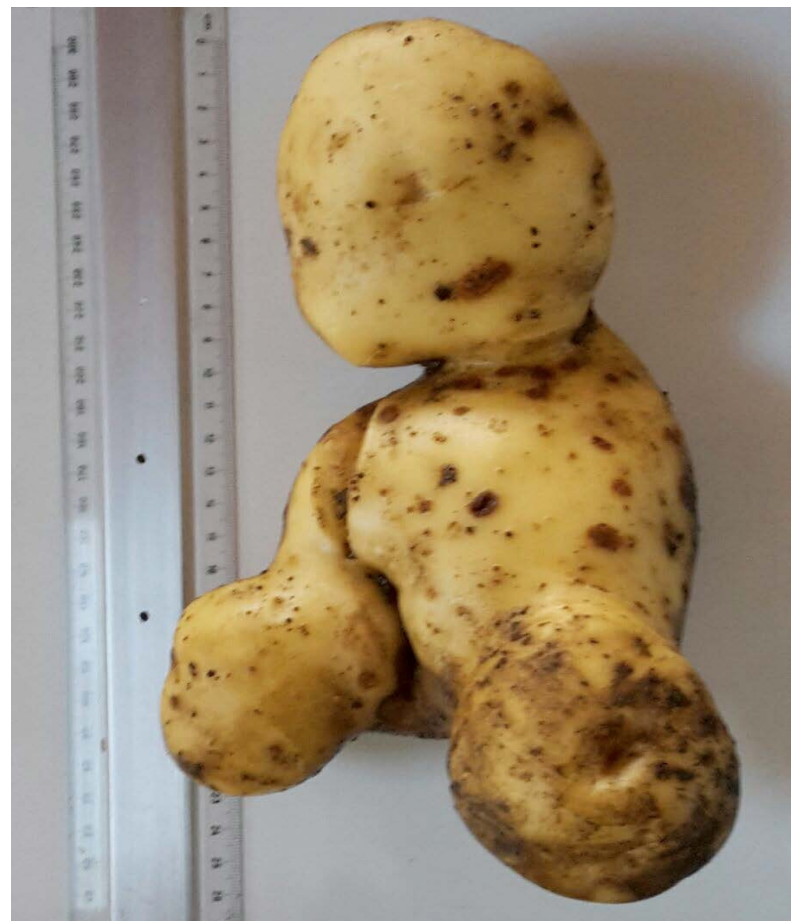
D. Noch bis zum 15. Januar 2018 präsentiert Barbara Dürr ihre Werke im «Stubji» des Tourismusbüros Klosters einer breiteren Öffentlichkeit. In ihren Bildern möchte Barbara Dürr zum Ausdruck bringen, wie schön und wertvoll unsere Natur ist und dass wir ihr Sorge tragen sollten zu ihr. Ihre Kreativität, ihr Gespür für

Farben und ihr Zeichentalent kann man im «Stubji» des Tourismusbüros in ihren Bildern entdecken. – Das Tourismusbüro ist wie folgt geöffnet: Montag bis Freitag von 8.30 bis 18.00 Uhr; Samstag von 9.00 bis 17.00 Uhr.

Mehr Infos auf: [www.praekuscha.ch](http://www.praekuscha.ch)



**Der «kleine» Jürg Hämmerle hat genug Arbeit im kommenden Winter... !**



### **Fruchtbarte Erde in Ascharina**

Hanspeter Schaden konnte kürzlich dieses Prachtsexemplar einer Kartoffel ernten: Sie weist eine Länge von 24 Zentimeter auf und wiegt stattliche 1040 Gramm.





# Top-Events der Gipfel-Region

Jeder Eintrag kostet CHF 50.–! Note mit Hinweis an Gipfel Zeitung, Pf. 216, 7270 Davos Platz (Gratis für Inserenten)

Auch auf [www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)

**Fr. 3.11., ab 19:00**

**Romantik Dinner im Hotel Grischa, Davos. 4-Gang-Spezialitäten-Menü aus Griechenland. Live-Musik der Manolis Tsagarakis aus Griechenland. Reservat.: 081 414 97 97**

**Sa. 4.11., ab 13:00**

**30-Jahr-Jubiläum der St. Antönier Ländlerfründä in der MZH von St. Antönien. Festwirtschaft. Eintritt frei.**

**Sa. 4.11. ab 14:00 und ab 20:00**

**Turnerabend des TV und des FTV Davos im Kongresszentrum. Thema: «\*\*\*\*Hotel Surprise»**

**So. 5.11.**

**Saisonschluss im Berghaus Sulzfluh, Partnun, mit dem Trio Madrisa.**



**Voranzeige:**

**Am 9. Dezember heisst es in Klosters wieder «Sächsischällätä»!**

## Die Turnvereine ziehen ins Hotel

P. Am Samstag, 4. November, findet der traditionelle Turnerabend der Davoser Turnvereine im Kongresszentrum statt. Alle Riegen des Turnvereins und des Frauenturnvereins Davos haben zum Motto «Hotel Surprise» abwechslungsreiche Vorführungen einstudiert. Als Gastvereine ergänzen dieses Jahr der TV Hedingen und der TV Unterschnitt das Programm.

Der traditionelle Turnerabend finde alle zwei Jahre statt, wo immer wieder gezeigt wird, dass der Turnsport in Davos lebt. Von den 3-jährigen Kids im MuKi bis hin zum gestandenen Turnveteran der Männerriege nehmen alle Altersstufen teil und zeigen ein vielseitiges Programm, das vom Geräteturnen über Gymnastik bis hin zum Tanzen alles bietet. Die Vorführungen des Turnvereins und des Frauenturnvereins Davos bewegen sich dieses Jahr rund um die Anreise und die Rezeption, über den Zimmerbezug bis zu Wellness – alle Zuschauer (Gäste) sind herzlich willkommen im Hotel Surprise.

Alle Informationen rund um den Turnerabend, die Preise, die Türöffnungen und die Menus finden Sie unter [www.turnvereindavos.ch](http://www.turnvereindavos.ch). Die Turnfamilie freut sich auf zahlreiche Zuschauer, eine tolle Stimmung und ein unterhaltsames Treffen im Kongresszentrum.

*Jubiläum*  
**30 Jahre**  
**St. Antönier Ländlerfründä**

**Samstag, 4. November 2017**  
von 13 bis 20 Uhr  
in der Mehrzweckhalle St. Antönien  
mit Festwirtschaft

**EINTRITT FREI**

St. Antönier Ländlerfründä, alte (l.) und neue (r.) Besetzung

mit dabei sind die Kapellen

- Bergüner Ländlerfründä
- Berna-Grischa
- Schesaplana
- Trio Madrisa



# Die Gemeinde Klosters-Serneus stärkt die Führung!

M.F. Ende 2016 berichtete der Gemeindevorstand Klosters-Serneus über die Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung. Bekanntlich war der Vorstand mit dem Ergebnis nicht zufrieden und hat ein konsequentes Anpacken der Herausforderungen versprochen. Seitdem engagieren sich alle Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung, die identifizierten Problemstellungen gemeinsam zu verbessern.

Bereits Ende Januar hat der Gemeindevorstand dazu ein umfassendes Konzept inkl. Tätigkeitsprogramm für eine interne Verwaltungsreorganisation (u.a. neue Führungsstruktur) verabschiedet. Dieses Konzept, das die Stärkung der Führung innerhalb der Gemeindeverwaltung zum Hauptziel hat, wurde durch ein internes Kernteam aus Mitarbeitenden, unterstützt durch zwei externe Coaches, erarbeitet. Weiter haben die Departementsleiter in enger Zusammenarbeit mit betroffenen Mitarbeitenden mehrere Sofortmassnahmen erfolgreich umgesetzt.

Die neue Führungsstruktur wurde durch den Vorstand anlässlich seiner Sitzung vom 10. Oktober 2017 verabschiedet. **Ein Führungsteam, bestehend aus drei Bereichsleitern, dem Gemeindeschreiber sowie dem Gemeindepräsidenten wird künftig für die operativen Tätigkeiten der Gemeinde verantwortlich sein.** Durch die neuen Strukturen werden die operativen

Führungstätigkeiten gestärkt und dadurch operative von strategischen Aufgaben klar getrennt werden können, was sich positiv auf die Arbeitszufriedenheit aller Mitarbeitenden auswirken wird. Davon sind weder die Kompetenzen des Gemeindevorstands tangiert noch wird der Prozess zur Überprüfung bzw. Überarbeitung der politischen Führungsstrukturen (gemeinderätliche Motion) beeinträchtigt.

Die Verwaltungsreorganisation korrespondiert so oder so mit dem Endergebnis der gemeinderätlichen Motion und lässt künftig eine ökonomischere Pflichtenerfüllung innerhalb der Verwaltung zu.

Für die Besetzung der neu geschaffenen Stellen mussten keine zusätzlichen Stellenprozente beantragt oder neue Mitarbeitende eingestellt werden. Eine detaillierte Tätigkeitsanalyse sämtlicher Mitarbeitenden zeigte Optimierungspotenzial auf, woraus ausreichend Ressourcen freigestellt werden können. Durch eine zusätzliche Optimierung der Verwaltungsabläufe, als eine der geplanten Folgeaktivitäten, wird die Freisetzung von Ressourcen weiter verstärkt werden können. Die internen Kandidaten wurden nach den Sommerferien in einem externen Assessment Center auf ihre Führungskompetenz geprüft.

Mit dieser Verwaltungsreorganisation setzt die Gemeindeverwaltung dahingehend ein starkes Zeichen, wie wichtig die neue Führungsstruktur und der damit zu erzielende Erfolg ist. Alle freuen sich, die neuen Bereichsleitenden der Gemeinde Klosters-Serneus vorstellen zu können:

**Bild rechts, von links: Kurt Steck, Gemeindepräsident, Cornelia Voltz, bisher Leiterin Tiefbau und neu Leiterin Bau+Infra, Walter Klötzli, bisher Gemeindeschreiber-Stv. und neu Leiter Verwaltung, Eva Waldburger, Vizepräsidentin, und Michael Fischer, Gemeindeschreiber. Die neuen Bereichsleiterfunktionen sollen voraussichtlich per 1. Februar 2018 wahrgenommen werden.**

**(Reto Märki, bisher Leiter Finanzen und neu ebenfalls Leiter Finanzen, ist aufgrund Ferien-abwesenheit nicht auf dem Foto)**



Herr Walter Klötzli	Frau Cornelia Voltz	Herr Reto Märki
Als Leiter Verwaltung führt Herr Klötzli künftig die Abteilungen Einwohnerdienste, Gemeindepolizei, Grundbuchamt (disziplinarische Aufsicht), Ratskanzlei und die Dienststelle Sozialamt.	Als Leiterin Bau und Infrastruktur führt Frau Voltz künftig die Abteilungen Arena, Baubewilligungen, Liegenschaften, Tiefbau sowie die Dienststellen Kläranlage / Kanalisation, Werkhof sowie Wasserversorgung.	Als Leiter Finanzen führt Herr Märki künftig die Abteilung Finanzen und das Team Steuern.
Herr Klötzli ist seit dem 1. August 2014 in der Funktion als Gemeindeschreiber-Stv. bei der Gemeinde angestellt.	Frau Voltz ist seit dem 1. November 2016, zuletzt in der Funktion als Leiterin Tiefbau, bei der Gemeinde angestellt.	Herr Märki ist seit dem 1. Juni 2017 in der Funktion als Abteilungsleiter Finanzen bei der Gemeinde angestellt.
Neben einer hohen Sozialkompetenz und seinen bisherigen Führungserfahrungen (fachlich und disziplinarisch) bringt Herr Klötzli ein fundiertes Wissen in den Bereichen Leadership und Management mit, welches er in seiner Leitungsfunktion des Kernteams zur Reorganisation der Verwaltungsstrukturen unter Beweis stellen konnte.	Als erfahrene Projektleiterin im Bereich Tiefbau bzw. Sachgebietsleiterin in Planung und Bauvorbereitung und mit einer hohen Handlungskompetenz bringt Frau Voltz das Rüstzeug für ihre künftige Funktion in der Gemeinde Klosters-Serneus mit.	Aufgrund seines vertieften Fachwissens in den Bereichen Finanzen, Rechnungswesen und Controlling und seiner bisherigen fachlichen und disziplinarischen Führung mehrerer Mitarbeitender entspricht Herr Märki den Anforderungen bestens.

**Seit 24 Jahren  
die farbigste  
Zeitung  
Graubündens  
mit den  
konkurrenzlosen  
Insertionspreisen!  
Ihre Gipfel Zytig**



# Altersvorsorge – Empfangsgebühren Olympia-Milliarde

von Maximilian Reimann, Nationalrat

**Maximilian  
Reimann**  
Nationalrat u.  
Finanzfachm.



der nächsten Legislaturperiode 2019 – 2023 werden die Weichen im Parlament samt Volksabstimmung definitiv gestellt und die AHV trotz weiter zunehmender Lebenserwartung saniert sein. Von Scherbenhaufen also keine Spur!

## Radio- und Fernsehgebühren ade?

Am 4. März 2018 stimmt der Souverän über die «No-Billag»-Volksinitiative ab, die eine Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren in der Schweiz verlangt. Betroffen wäre dabei vor allem die SRG, der die Haupteinnahmequelle von 1,25 Milliarden wegbrechen würde. Ich gehe davon aus, dass die Initiative keine Chance auf Annahme hat, denn sie ist zu rigoros. Im Köcher haben die Initianten aber bereits eine Nachfolge-Initiative, mit welcher die umstrittenen Zwangsgebühren in etwa halbiert werden sollen. Eine solche erachte ich durchaus als mehrheitsfähig, denn die SRG ist zu gross, gegenüber der privaten Konkurrenz viel zu mächtig und lebt entsprechend auf zu hohem Fuss. Das hat auch der Bundesrat eingesehen, wie aus dem Munde von Medienministerin Leuthard zu vernehmen war. Statt 450 Franken würden auch 1 Franken pro Tag und Haushalt und somit 365 Franken genügen. Aus meiner Sicht bedarf es aber einer grundsätzlichen Reform des aktuellen Gebührensystems. So sollte es im heutigen HighTech-Zeitalter doch möglich sein, den TV-Konsum nach Gebrauch in Rechnung zu stellen, wie es beim Strom, beim Wasser, beim Kehrriecht oder eben schon beim PayTV der Fall ist.

## Steuergelder für Olympia?

Sollen im Jahr 2026 die olympischen Winterspiele in der Schweiz stattfinden und was würde das unser Land kosten? Allein der Bund würde, wie wir seit 2 Wochen wissen, mit einer Milliarde an Steuergeldern hinstehen müssen. Zusätzlich dazu würden die fünf Austragungskantone mit einigen weiteren Dutzend Millionen zur Kasse gebeten. Mag man olympische Spiele des Sportes wegen mögen, sie des Gigantismus wegen meiden oder der massiven Sicherheitskosten wegen verabscheuen, für mich als Politiker ist entscheidend, dass man so hohe ausserordentliche

Ausgaben nicht einfach über die Köpfe der Steuerzahler hinweg im Parlament beschliesst. Da muss auf Bundesebene ein referendumsfähiger Beschluss hin, auch wenn deswegen die Eingabefrist

beim IOC nicht eingehalten werden kann, wie es die «Möchte-gergn-Organisatoren» behaupten.

Es dürfte auch 2030 wieder solche Spiele geben...!

*Heute gibt es mir für einmal allein um Gelder, die direkt oder indirekt mit dem Staat Schweiz zu tun haben.*

Die Kontroverse im Volk über diese Themen läuft bekanntlich bereits auf Hochtouren. Und wie es in einer direkten Demokratie wie der Schweiz vorgesehen ist, wird der Souverän das letzte Wort darüber haben, in absehbarer Zeit oder etwas später.

## Altersvorsorge: Scherbenhaufen oder nicht?

Bereits am 24. September wurde über die «Altersvorsorge 2020» abgestimmt. Das Volk hatte sie mit 52,7 % abgelehnt, die Kantone gar mit 13,5 zu 9,5 Ständesstimmen. Der Schweiz. Seniorenrat (SSR), der vehement für ein «Ja» eingetreten war, sprach anschliessend von einem «Scherbenhaufen». Insbesondere die AHV werde nun in eine bedrohliche Schiefelage geraten, ja könnte bis 2030 gar bankrott sein. Nun muss man wissen, dass der SSR politisch zusammengesetzt ist und von Mitte/Links dominiert wird, also von jenen Parteien, die hinter der Vorlage standen. Ich, der sich politisch ebenso mit der Senioren-Generation verbunden fühlt, teile diese Schwarzmalerei nicht. Der AHV-Reservfonds wird selbst 2030 noch mit mehreren Milliarden Franken im Plus sein, bekräftigt selbst das Bundesamt für Sozialversicherungen. Bundesrat und Parlament werden aber sicher nicht so lange un-tätig bleiben. Wie schon bei der im Frühjahr abgelehnten Unternehmenssteuerreform III dürfte der Bundesrat bereits innert weniger Monaten mit neuen Sanierungsvorschlägen aufwarten. Ich gehe davon aus, dass eine Erhöhung der Mehrwertsteuer um etwa ein halbes Prozent sowie Rentenalter 65 für alle darin enthalten sein werden. In

## Wie lange noch mit 70 zum Medizinalcheck?

M.R. Nicht um Millionen und Milliarden geht es bei einem anderen politischen Thema, dafür um einige hundert Franken für jeden Autofahrer im Seniorenalter. Bekanntlich musste man bis anhin im Alter von 70 erstmals und danach alle zwei Jahre einen verkehrsmmedizinischen Check bestehen. Dieser kostet im Normalfall so um die 150 Franken und muss aus dem eigenen Sack bezahlt werden.

Das wird sich nun ändern, denn die eidg. Räte hatten in der Herbstsession diese Limite **auf 75 Jahre hinaufgesetzt**. Weil ich der Urheber dieser Änderung des Strassenverkehrsgesetzes war, werde ich nun von vielen bald 70-jährigen Autofahrern angefragt, warum sie trotzdem noch das Aufgebot zur Untersuchung erhalten haben. Die Antwort ist klar: Noch gilt das alte Gesetz, im Moment läuft die Referendumsfrist und wenn dieses nicht ergriffen wird, liegt die Kompetenz zur Inkraftsetzung beim Bundesrat. Sicher wird es kein Referendum geben; wann also erfolgt die Inkraftsetzung? Die zuständige Bundesrätin Doris Leuthard nannte mir gegenüber mal den 1. Juli 2018, dann wieder den 1. Januar 2019. Der Grund sei, die kant. Strassenverkehrsämter bräuchten Zeit für die Umstellung. Ich werde ihr in der Wintersession nun vorschlagen, den Kantonen zu empfehlen, überhaupt erst wieder Aufgebote ab Alter 75 zu verschicken. Das entspräche doch gesundem Menschenverstand!

## GROSSER LAGER- & MUSTERVERKAUF BIS ZU 70% GÜNSTIGER

GROSSE AUSWAHL AN SKI- & OUTDOORBEBLEIDUNG  
FREERIDE-, TOUREN- & TESTSKIS

**FREITAG 03.11.2017 10:00 – 20:00 UHR**  
**SAMSTAG 04.11.2017 10:00 – 17:00 UHR**

**GEWERBEPARK, INDUSTRIESTRASSE 4  
TOR WEST, 7208 MALANS**

PARKPLÄTZE VORHANDEN

NUR BARZAHLUNG (CHF), KEINE KREDITKARTEN  
KEIN UMTAUSCH DER GEKAUFTEN WARE MÖGLICH





# Hitsch Bärenthaler`s Blitzlichter...



## Der Kreislauf des Lebens

Was ist Erfolg? . . .

Eine einfache Erklärung

1. Mit 3 Jahren bedeutet Erfolg: Nicht in die Hosen zu Scheißen
2. Mit 12 Jahren bedeutet Erfolg: Freunde zu haben
3. Mit 18 Jahren bedeutet Erfolg: Einen Führerschein zu haben.
4. Mit 20 Jahren bedeutet Erfolg: Sex zu haben
5. Mit 35 Jahren bedeutet Erfolg: Geld zu haben
6. Mit 50 Jahren bedeutet Erfolg: Geld zu haben
7. Mit 60 Jahren bedeutet Erfolg: Sex zu haben
8. Mit 70 Jahren bedeutet Erfolg: Einen Führerschein zu haben.
9. Mit 75 Jahren bedeutet Erfolg: Freunde zu haben
10. Mit 80 Jahren bedeutet Erfolg: Nicht in die Hosen zu scheißen.

So ist es...

**Genieße deinen Erfolg !**





# Autunno

16.10.-03.11.2017

The logo for Damoro restaurant, featuring a stylized sunburst above the name "DAMORO" and the text "ITALIENISCHES RESTAURANT". Below the logo is a black and white portrait of a woman with dark hair, wearing a black dress. At the bottom of the graphic are small illustrations of spaghetti.



Der Besuch der HCD-Garderobe in der Vaillant-Arena ist auf grosses Interesse gestossen

## Gut besuchte Delegierten- und Generalver

Im Nordside Restaurant der Vaillant Arena hat am letzten Donnerstag die Delegierten- und Generalversammlung der Bürgerlich-DEMokratischen Partei Graubünden (BDP) stattgefunden. Dabei ist Claudio Riesen, der pensionierte Kanzleidirektor des Kantons, würdig verabschiedet worden. Die anschliessende Führung durch die Davoser «Eiskathedrale» mit Besuch der HCD-Garderobe ist auf grosses Interesse gestossen.

Walter Bani  
Text u. Fotos



Andreas Felix, der Parteipräsident der BDP Graubünden, richtete einleitend seinen Dank an Grossrat Rico Stiffler, den Co-Präsidenten der BDP Davos. Dieser hatte – dank seinen guten Beziehungen zum HCD – die Veranstaltung in der Vaillant-Arena überhaupt erst möglich gemacht. 52 Delegierte aus dem ganzen Kanton waren der Einladung nach Davos gefolgt. In seinem Jahresbericht erklärte Felix: «Nach dem Wahljahr 2015 stand das Geschäftsjahr 2016 ganz im Zeichen der operativen Arbeit im Grossen Rat und in der Stellungnahme zu politischen Vernehmlassungen. Ein ganz besonderer Dank gilt dabei meiner 1. Vizepräsidentin Elisabeth Mani-Heldstab, die innerhalb der Geschäftsleitung für die Vernehmlassungen verantwortlich zeichnet und deren Koordination und Redaktion sicherstellt.»

Die Kreis- und Regionalparteien leisten einen wichtigen Teil der Parteiarbeit direkt an der Basis, betonte Felix. «Im Jahr 2016 führten wir insgesamt vier Delegiertenversammlungen durch. Drei Versammlungen galten der Parolenfassung zu insgesamt elf Eidgenössischen und Kantonalen Abstimmungsvorlagen. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger folgten den Parolen unserer Partei in zehn von elf Fällen. Einzig bei der kantonalen Abstimmung über Olympia 2026 lag die Mehrheit nicht auf unserer Seite. Unserer Übereinstimmung mit der Bevölkerung liegt damit bei mehr als 90 Prozent.» Marco Müller, Finanzchef und Mitglied der Geschäftsleitung, konnte von einem erfolgreichen Geschäftsjahr berichten und einen Gewinn von Fr. 9959.85 vermelden. Felix: «Die Finanzen sind also intakt. Das bevorstehende Wahljahr wird die Kasse allerdings strapazieren.»

Am 30. Juni 2017 hatte sich **Claudio Riesen** als Kanzleidirektor des Kantons Graubünden verabschiedet. Riesen wurde 1953 in Davos geboren, er ging hier zur Schule und schloss an der SAMD die Matura Typus B ab. Regierungsrat Jon Domenic Parolini widmete ihm eine humorvolle Laudatio. «37 Jahre hat Claudio Riesen in der Ständeskanzlei gearbeitet, davon 26 Jahre als Kanzleidirektor. Ich frage mich, ob man bei Claudio von Ruhestand sprechen kann – oder eher von Unruhestand! Wie seine liebe Frau Bea die erhöhte Präsenz von Claudio zuhause erlebt, weiss ich nicht!» Parolini lobte Riesen, der den Mitarbeitenden stets Vorbild, einfühlsamer Chef und unterstützender Ratgeber und Förderer gewesen sei. «Man konnte sich auf seine grosse Erfahrung, sein fachliches und politisches Wissen und auf sein Gedächtnis verlassen. Er suchte immer Pfade und Wege um die anstehenden Herausforderungen zu meistern.» Riesen habe auch lästig sein können, sagte Parolini augenzwinkernd. «Aber es war immer eine liebenswürdige Hartnäckigkeit. Dein trockener und treffender Humor und deine menschlichen Qualitäten waren wohlthuend.» Riesen sei eine grosse Stütze für die Partei gewesen, beim Rausschmiss der Bündner SVP aus der Schweizerischen SVP habe auch er sich für die BDP entschieden. «Ich bin überwältigt», mit diesen Worten begann Riesen seine kurze Dankesrede. «Es freut mich besonders, dass diese Verabschiedung in Davos stattfindet. Denn nicht weit von hier bin ich aufgewachsen!»

Im zweiten Teil der Veranstaltung ergriff Marc Gianola, der OK-Präsident des Spengler-Cups, das Wort. Zunächst stellte er das Umbauprojekt der Vaillant-Arena vor und erläuterte die dringende Notwendigkeit dieser Arbeiten. Danach führte er die Anwesenden durch das Davoser Eisstadion. Der Besuch der Kabine des HCD stiess dabei auf besonderes Interesse, denn dies ist eine Zone die den Eishockeyfans normalerweise verschlossen bleibt! Darüber wurde anschliessend noch lange und eifrig diskutiert.



In bester Laune: Dieter und Margrith Huber mit Ivo Jud.



Elisabeth Mani-Heldstab übergibt Claudio Riesen ein Abschiedsgeschenk; links Regierungsrat Jon Domenic Parolini und neben ihm Andreas Felix.



Von links: Benno Niggli, Gieri Luzi und Wieland Grass beim Apéro.



# Versammlung der BDP Graubünden in Davos



Marc Gianola, Peter Däscher, Elisabeth ManiHeldstab, Joggi Michel und Erich Vinzens (v.l.) in der Vaillant-Arena.



Ein Erinnerungsfoto in der HCD-Kabine für Regierungsrat Jon Domenic Parolini.

Marc Gianola (links) mit den BDP-Delegierten in der HCD-Kabine.



Links: Elisabeth ManiHeldstab (links) im Gespräch mit alt Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf. – Rechts: Ein Geschenk aus den Händen von Elisabeth ManiHeldstab als Dank für die Führung von Marc Gianola.



# RhB Präsentation für die Prättigauer Gemeinde

von Corinne Gut Klucker

*Renato Fasciati, Direktor der Rhätischen Bahn und Piotr Caviezel, Leiter Vertrieb & Marketing der RhB haben am Donnerstag in Klosters die Gemeindepräsidenten des Prättigaus getroffen. Unter dem Motto «Ein Besuch in der Region» erläuterten Fasciati und Caviezel alle relevanten Punkte der Rhätischen Bahn und deren touristischen Stellenwert.*

Der regionale Informationsanlass zeigte, dass die RhB weit mehr als eine Bahn ist, sie ist ein, wenn nicht das wichtigste Alleinstellungsmerkmal des Kanton Graubünden für den Tourismus. «Was das Matterhorn für die Walliser, ist die Rhätische Bahn für Graubünden», verglich Fasciati. Anwesend war auch Georg Fromm, Geschäftsleiter Regionalentwicklung Region Prättigau Davos, der für die Region als Fahrplanpräsident der RhB Ansprechpartner ist.

**Die Entwicklungsgeschichte:** Ein kurzer Rückblick in die Geschichte der Rhätischen Bahn zeigte wie die RhB mit dem Tourismus und umgekehrt, gross geworden ist. Brauchte ein Reisender 1889 von Zürich nach Davos noch 6 Stunden und 15 Minuten, sind es heute noch zwei Stunden Reisezeit. Weit weniger als man 1889 von Landquart nach Davos benötigte, nämlich 3 Stunden und 30 Minuten. Ein zweiter grosser Aufschwung gab die Eröffnung der Vereinalinie 1999. Nach einem kurzen Abstecher in die Vergangenheit widmete sich der RhB Direktor ganz der Gegenwart und der Zukunft. Die RhB hat sich stark als Touristenbahn positioniert, ist aber auch eine Pendlerbahn, eine Autobahn, eine Güterbahn, eine Symbolbahn und eine historische Bahn. Zwanzig Prozent der RhB-Strecke besteht aus Kunstbauten. Auf einem Streckennetz von 384 Kilometern passiert der Reisende 115 Tunnels, 616 Viadukte und Brücken und 42 Galerien. Allein in der Region Prättigau Davos ist die RhB für 127 Angestellte Arbeitgeber.

**Grosser Investitionsbedarf:** Die lang- und kurzfristigen Herausforderungen und Massnahmen fasste Fasciati in verschienen Punkten zusammen. Beispielsweise den Rückgang der Frequenzen und der Erträge im Personenverkehr und die strategischen Massnahmen dazu. Das Potenzial, den Erlebniswert, die Attraktionen erläuterte er mit den Beispielen der neu entwickelten Produkte wie der Sterngucker-Fahrten, der Gotthard-Berninarundreise, dem Angebot «Einchecken und Profitieren» und vieles mehr. «Ein neues Angebot ab Mai 2018 heisst «Täglich historische Zugfahrten erleben». „«Ein wichtiges touristisches Zukunftsprojekt der RhB wird die Inszenierung des Landwasserviadukts», betonte der RhB-Direktor. Damit hänge auch die Positionierung der RhB im Tourismus, der Politik und Wirtschaft zusammen. Bei so vielen Kunstbauten steht auch die Sanierung der Infrastruktur im Vordergrund und die Erneuerung und Modernisierung des Rollmaterials, erklärt Fasciati. Diesbezüglich steht die RhB vor einer grossen Erneuerungswelle mit einem **jährlichen Investitionsbedarf von 200 Millionen Franken**. Ein Auge werde auch auf die Umsetzung des Angebot und des Produktionskonzeptes geworfen. **Die Pünktlichkeit will die RhB auf 99 Prozent steigern**. Ein wichtiger Punkt ist, das Fahrplanangebot weiterzuentwickeln mit Angeboten wie z.B. in der Stosszeit am Abend halbstündliche Züge von Zürich bis Davos oder die Abschaffung der Nachtzuschläge in Graubünden, um nur einige der vielen von Fasciati genannten Punkte wieder zu geben. Um für das zukünftige Fahrplankonzept die Basis zu legen, wollen die RhB-Verantwortlichen auf einer Länge von 2,8 Kilometer die Doppelspur Landquart-Malans realisieren, mit Kosten um die 42 Millionen Franken. Mit dem grossen technischen Wissen über historische Bahnen peilt die RhB auch ihr Drittmarktpotenzial mit Nebengeschäften und Systemführerschaften an. Die Zukunft der Vereinalinie in Bezug auf Sicherheit und Kapazität werde überprüft, und auf Anregung von Benutzern sei ein neues Angebot geschaffen worden. Der Fahrplan wird bei einem unerwarteten Wintereinbruch im Sommer verlängert. Die letzte Abfahrt von Selfranga erfolgt um 23:50 statt 20:50 und von Sglaains gar um 00:20 statt 21:20. Die RhB sei stets bemüht, den Bedürfnissen der Reisenden entgegenzukommen, sagte Fasciati.



**RhB-Direktor Renato Fasciati: «Die RhB hat grosses touristisches Potenzial!»**

**Die Rhätische Bahn als Top Tourismusattraktion:** Die RhB ist eine von drei Bahnen weltweit, die das UNESCO-Welterbe-Label trägt. 2018 wird die RhB ihr 10-jähriges UNESCO-Jubiläum feiern können. **Die Rhätische Bahn ist ein nicht kopierbarer USP (Alleinstellungsmerkmal)** für Graubünden und die ganze Schweiz, eine einmalige Erlebnisbahn mit emesem touristischem Potenzial. Der Glacier Express gehört zu den Top 5 Marken und hat einen grossen Bekanntheitsmarkt weltweit. Fasciati ist überzeugt, dass die RhB einer der bedeutendsten Leuchttürme für den Bündner Tourismus werden kann, wenn nicht schon ist. Im Ranking steht die RhB gar unter den drei bekanntesten Zügen weltweit. Mit der Gründung der Glacier Express AG, wird eine Neupositionierung des Glacier Express vorgenommen mit neuen Wagen und Angeboten. Die RhB will die Zusammenarbeit mit den Gemeinden und touristischen Leistungsträgern verstärken und den USP Rhätische Bahn weiter touristisch ausbauen.



**Auch dabei an der Orientierung in Klosters, Piotr Caviezel, Leiter Vertrieb & Marketing**



# Präsidenten: Die Walliser haben das Matterhorn – die Bündner die Rhätische Bahn

## Frequenzen an den Bahnhöfen (2014)

■ Davos Platz:	832'000
■ Klosters Platz:	802'000
■ Schiers:	521'000
■ Davos Dorf:	356'000
■ Küblis:	248'000
■ Gräsch:	231'000
■ Klosters Dorf:	101'000
■ Jenaz:	75'000
■ Saas:	38'000
■ Seewis:	28'000
■ Wiesen:	25'000
■ Furna:	5'600
■ Fideris:	3'900



## Nutzen Sie uns als Partner...

### Wir wollen mit Ihnen die Zusammenarbeit verstärken und verfügen...

- ...über ein schlagkräftiges und professionelles Team mit hohem Know-how
- ...über gute finanzielle Möglichkeiten und Ressourcen
- ...betreiben professionelle und aktive Medienarbeit
- ...sind präsent in 15 geografischen Märkten
- ...bewirtschaften ein grosses Distributionsnetzwerk
- ...haben mit den Panormazügen zwei weltbekannte Produkte im Portfolio
- ...haben eine «Ladenkette» von 19 bediente Bahnhöfen
- ...sind stark vertreten bei wesentlichen Playern im Schweizer Tourismus
- ...sind eines der USP des Bündner Tourismus



## Klosters: Mehr Farbe und ein Lift in

cgk. Nach einer Umbauzeit von nur 6 Monaten ist am Freitag das Ergebnis im Altersheim Talbach präsentiert worden. Bei einem Apéro, musikalisch untermalt von der Musikgesellschaft Klosters, und der Begrüssung durch den Präsidenten der Flury-Stiftung, Christian Kasper, durften die geladenen Gäste die Neuerung im Altersheim Talbach begutachten. Auffallend ist das Farbkonzept, das den Bewohnern die Orientierung erleichtern soll. Die Erweiterung des lichtdurchfluteten Restaurants, entworfen von Architekt Marc Däscher, fand besondere Beachtung.

Die grösste Herausforderung sei die Einsetzung des neuen Lifts und die Umsetzung aller Feuerpolizeilichen Vorschriften gewesen, erläuterte Bauleiter Nik Hartmann, der sich noch an das «Loch» erinnert, das den ganzen Bau durchdrang. Für die feierlichen Ansprachen und Dankesreden von Christian Kasper und Marc Däscher dislozierten die Gäste in den Kesslerhof. Dort wurden die Anwesenden mit traditionellen Liedern vom Echo vor Rätäschflueh durch den Abend begleitet und vom Kesslerhof-Team kulinarisch fürstlich verwöhnt. – Fotos von Corinne Gut-Klucker:





ils ab 08:00 geöffnet  
**Beiz - Häxe-Bar**  
(Rauchen erlaubt)  
081 416 82 82  
[www.alcapone-klosters.ch](http://www.alcapone-klosters.ch)



Reservierungen: Tel. 081 420 01 01  
oder [restaurant@rolfs-hot-stone-klosters.ch](mailto:restaurant@rolfs-hot-stone-klosters.ch)  
**Rolf's Hot-Stone**  
Während des Sommers geschlossen



# im umgebauten Altersheim Talbach





# Beatrice Egli gastiert am 16.12. exklusiv in der «Arena» Klosters

Vorverkauf bei Starticket: <https://www.starticket.ch/de/tickets/beatrice-egli-20171216-2000-arena-klosters-klosters>

P. Sie ist der Hit! Schlagerschätzchen Beatrice Egli (29) trockenet in einer aktuellen Umfrage die gesamte Konkurrenz ab. Die fröhliche Metzgerstochter aus Pfäffikon SZ belegt im aktuell laufenden Ranking «Bester weiblicher Schlagerstar» von «schlager.de» und «Neue Post» den ersten Platz. Und der Abstand ist gross: Rund 26 000 Stimmen (Stand Mitte September) entfallen auf die Blondine, das sind fast 2000 mehr als die zweitplatzierte Laura Wilde (28) mit fast 24 000 Stimmen. Auf Platz drei folgt Andrea Berg (52) mit knapp 19 000 Stimmen. Sie ist ein absoluter Wirbelwind, dessen Energie sofort ansteckend wirkt. Ein kurzes Lächeln oder ein Blick aus ihren strahlenden Augen reicht oftmals schon aus, um ihr immer weiter anwachsendes Publikum bei ihren ausverkauften Konzerten in der ersten Sekunde zu verzaubern.

Beatrice Egli ist absolut süchtig nach dem ganz besonderen Kick. Und sie findet ihn in der Musik, wie man der 27-jährigen Schweizerin deutlich anmerkt. Diesen kostbaren Euphorie-momenten im Leben hat sie nun ihr Album «Kick im Augenblick» gewidmet!

Schon im Titel ihres letzten Longplayers, dem mit Gold und Platin ausgezeichneten Top-3-Album «Bis hierher und viel weiter», hat Beatrice Egli angekündigt, dass für sie noch lange nicht Schluss ist. Ganz im Gegenteil! Mit «Kick im Augenblick» macht die ECHO-Gewinnerin nun den nächsten, den vielleicht größten und auch mutigsten Schritt in ihrer bisherigen Karriere, wie auch schon der Name ihres mittlerweile vierten Albums verrät: Ein ungewöhnlich moderner, frecher Plattentitel, mit dem Beatrice Egli einmal mehr ihre Ausnahmestellung im deutschsprachigen Schlager untermauert. Bereits mit ihrem Debüt, dem 2013 erschienenen, mit Multi-Platin prämierten Album «Glücksgefühle» (2. Platz der deutschen und österreichischen Charts, Platz 1 in der Schweiz) wehte erstmalig ein frischer Wind durch lange verstaubte Schlagertraditionen, die Beatrice in der Folgezeit Stück für Stück prägte und auf ihre ganz eigene, liebenswert offene Art ins Hier und Jetzt transportierte. Mit «Kick im Augenblick» ist der Schlager nun endlich im Jahr 2016 angekommen. In der Gegenwart: Jung, modern und selbstbewusst – so wie Beatrice! «Die neue Platte spiegelt mich zu hun-



dert Prozent wider», berichtet die im vergangenen Jahr mit dem begehrten Swiss Music Award als «Best Female Solo Act» ausgezeichnete Ausnahmekünstlerin. «So, wie ich bin und was in mir vorgeht. Es ist ein unglaublich schönes Gefühl, mich zum aller ersten Mal in dieser Form verwirklicht zu haben.» Gemeinsam mit ihrem bewährten Producer Joachim Wolf hat Beatrice Egli auf «Kick im Augenblick» 14 handverlesene Stücke (19 in der Deluxe-Version) ausgewählt. Aufgenommen wurde das Album diesmal komplett im schönen Freiburg, das sich mittlerweile zu Beatrices zweiter Heimat entwickelt hat und zudem nicht allzu weit von ihrem Schweizer Zuhause entfernt liegt.

Doch auch musikalisch ist Beatrice hörbar angekommen. In ihrem Sound genauso, wie mit dem perfekt aufeinander eingespielten Team um sie herum. Seit dem Album «Bis hierher und viel weiter» war die 27-Jährige in das Songwriting involviert und brachte sich mit jedem neuen Album, mit jedem neuen Song ein kleines bisschen mehr in den Entstehungsprozess ein. Für «Kick im Augenblick» hat sie an sechs Liedern mitgeschrieben.

«Ich bin wahnsinnig froh, dass endlich alles passt und mir Joachim ein Album nach Maß auf den Leib geschneidert hat. Ich verbringe neuerdings viel Zeit in Freiburg und fühle

mich dort sehr, sehr wohl. Wir sind zwischen den Aufnahmen sogar ein paar Mal ins Fußballstadion gegangen; das hatte sicher auch einen gewissen Einfluss auf die Energie des neuen Albums!»

Doch nicht nur der Fußball, auch andere Sportarten haben ihre Spuren in dem mitreißenden Schlager-meets-Pop-Mix auf «Kick im Augenblick» hinterlassen: Beatrice läuft leidenschaftlich gern Ski, ist im Sommer auf dem Wakeboard unterwegs, wandert und erklimmt in ihrer alpinen Heimat die höchsten Berge. Aufregende Erfahrungen für das blonde Energiebündel, das mit «Kick im Augenblick» sein bisher persönlichstes Album vorlegt. «Ich liebe es einfach, ein aktives Leben zu führen. Ständig unterwegs zu sein und immer wieder neu gefordert zu werden», wie sie auch im Titelsong des neuen Albums bekennt: Eine nachdenkliche Rückschau auf turbulente Momente im Leben, in denen man oftmals hektisch am Glück vorbei hetzt, statt die kleinen, wertvollen Augenblicke zu genießen, – und Beatrices ganz persönliche Aufforderung, ruhig öfter nach den Sternen zu greifen. «Ich glaube, es braucht immer einen Kick, damit der Augenblick unvergesslich bleibt. Der Titelsong zum Album entstand Anfang des Jahres, als es draussen kalt und ungemütlich war. Ich war schlag-

artig verliebt in diesen Song, der mir in der dunklen Jahreszeit neue Power gegeben hat. Ich habe gemerkt, dass jeder von uns ab und zu einen kleinen Kick braucht, um seine Batterien wieder aufzuladen und mit neuer Kraft durchzustarten. Der Albumtitel trifft es perfekt. Mir gibt diese Platte einfach den Kick!»

Ob ihre packenden Livekonzerte oder Plattenaufnahmen, Beatrices Motivation bleibt immer die gleiche: Ihre Hörer zu begeistern, mitzunehmen und im wahrsten Sinne «zu kicken», wie sie lächelnd erklärt. «Ich habe neue Herausforderungen schon immer als etwas Schönes, Aufregendes betrachtet. Das Komponieren ist meine neue Leidenschaft. Gerade wenn wir auf Tour sind, inspirieren mich meine Erlebnisse zu immer neuen Songs und Geschichten, die ich den Leuten erzählen möchte, wenn ich auf der Bühne stehe.» Der komplette Titel «Fliegen» entstand beispielsweise auf dem Flug Zürich-Berlin. Und auch sonst steht Beatrice öfter mal mitten in der Nacht auf, wenn sie eine Idee zu einem neuen Song hat. «Selbst, wenn ich im Gespräch mit Freunden etwas höre, das mich inspiriert, muss ich es sofort ins Handy tippen oder einsingen. Ich bin in diesen Situationen komplett in meiner eigenen Welt», in die die Schweizerin ihre Fans erneut auf «Kick im Augenblick» einlädt.



# Polizeinachrichten



## Susch: Motorradfahrer bei Selbstunfall verletzt

*K. Am Flüelapass hat sich am Donnerstag ein Selbstunfall ereignet. Ein Motorradfahrer wurde dabei verletzt.*

Der 64-jährige Motorradfahrer fuhr um 11.40 Uhr auf der Flüelastrasse H28 talwärts. Kurz oberhalb der Ortschaft Susch kam das Motorrad ausgangs einer Links-Wendekurve zu Fall und kam auf der Gegenfahrspur zum Stillstand. Der Motorradfahrer erlitt beim Sturz mehrere Frakturen. Die Ambulanzcrew Zernez sowie der Notarzt des Spitals Scuol versorgten den Mann. Anschliessend wurde er ins Spital nach Scuol überführt. Das Motorrad wurde erheblich beschädigt und musste abtransportiert werden.

## Obersaxen: Forstarbeiter von Baum getroffen und verletzt

*K. Am Freitagvormittag ist in Obersaxen ein Waldarbeiter von einem Stück Baumstamm getroffen worden. Der Mann erlitt einen Schlüsselbeinbruch.*

Der 19-jährige Forstarbeiter war im Gebiet Nallwald in Obersaxen in einem Baumschlag beschäftigt. Am späteren Vormittag fiel der Mann erneut einen Stamm. Beim Fall des Baumes wurde der Einheimische von einem grösseren Holzsplit an der Schulter getroffen und dadurch auf den Boden geschleudert. Mit einem Schlüsselbeinbruch wurde der Verletzte durch die alarmierte Rega ins Spital Ilanz geflogen.

## Chur: Forstarbeiter von Stahlseil getroffen und verletzt

*K. In Chur ist am Mittwoch ein Forstarbeiter von einem Stahlseil getroffen worden. Der Mann erlitt Frakturen.*

Der 50-jährige Forstarbeiter war kurz vor 17 Uhr im Gebiet Mittenberg damit beschäftigt, den Abbau einer Holzseilbahn zu überwachen. Das Tragseil der Holzseilbahn wurde auf einen Bobinenanhänger aufgerollt und verfang sich in den Stauden. Um es zu lösen rüttelte er daran. Das Seil schnellte ruckartig hoch, erfasste den Mann und schleuderte ihn zu Boden. Mit dem Funk alarmierte er seine Arbeitskollegen. Diese betreuten ihn bis zum Eintreffen der Rettungskräfte. Die Ambulanzcrew transportierte den Verletzten mit diversen Frakturen ins Kantonsspital.



EIGENE 100% Bio SÄFTE UND SMOOTHIES  
GESUNDE LUNCH- UND ABENDESSEN-BOXEN  
Vegane & vegetarische VARIATIONEN  
AUTHENTISCHES JAPANISCHES *sushi*  
BUSINESS UND PRIVAT CATERING  
VERSCHIEDENE KOCHKURSE

FRISCHE BIO-ZUTATEN | GESUNDES & LECKERES ESSEN | HÖCHSTE QUALITÄT

*Dein Lieferservice*

INS BÜRO ODER NACH HAUSE  
FRISCHES ESSEN MIT BIO-ZUTATEN

SCHNELL UND EINFACH ONLINE BESTELLEN.  
DEN AKTUELLEN MENÜPLAN KÖNNEN SIE AUF [WWW.ORGANIC-DAVOS.COM](http://WWW.ORGANIC-DAVOS.COM) ANSCHAUEN.



ORGANIC DELI  
BY YAMA CATERING

[WWW.ORGANIC-DAVOS.COM](http://WWW.ORGANIC-DAVOS.COM) | [YAMAMONJUICE@GMAIL.COM](mailto:YAMAMONJUICE@GMAIL.COM) | TEL: 081 413 7000

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BESTELLUNG!

Wir wünschen  
eine unfallfreie Fahrt.

*Ihre Gipfel Zytig*



# «5 Jahre Ascherapark Schiers» – das Ei



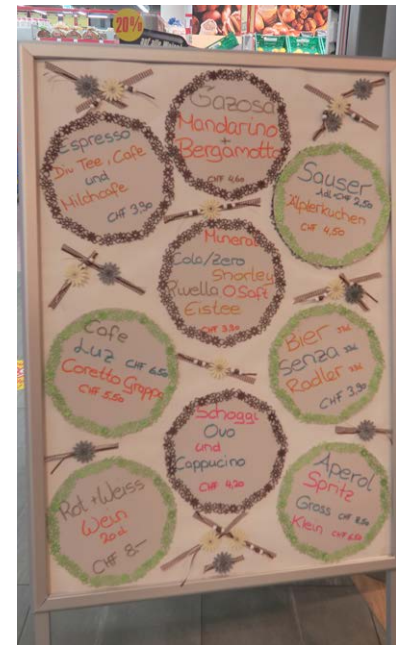
Letzten Freitag und Samstag herrschte Jubiläumssstimmung im 5-jährigen Ascherapark an der Nationalstrasse, der Prättigauerstrasse, mit diversen Aktionen und Preisvorteilen für die Bevölkerung. Fotos S.



Die «Lenglers», die Saaser Familienkapelle sorgte mit volkstümlichen Klängen für eine gemütliche Feststimmung im Center.



# Einkaufszentrum an der Prättigauerstrasse



Mit dem «Denner» hat auch ein Discounter im Ascherapark seinen festen Platz. – Rechts: Was es bei «Schneider`s» alles zu haben gibt.



Belebtes Boulevard-Café von «Schneider`s». – Rechts: Gemütlich ist`s auch am Boden...!

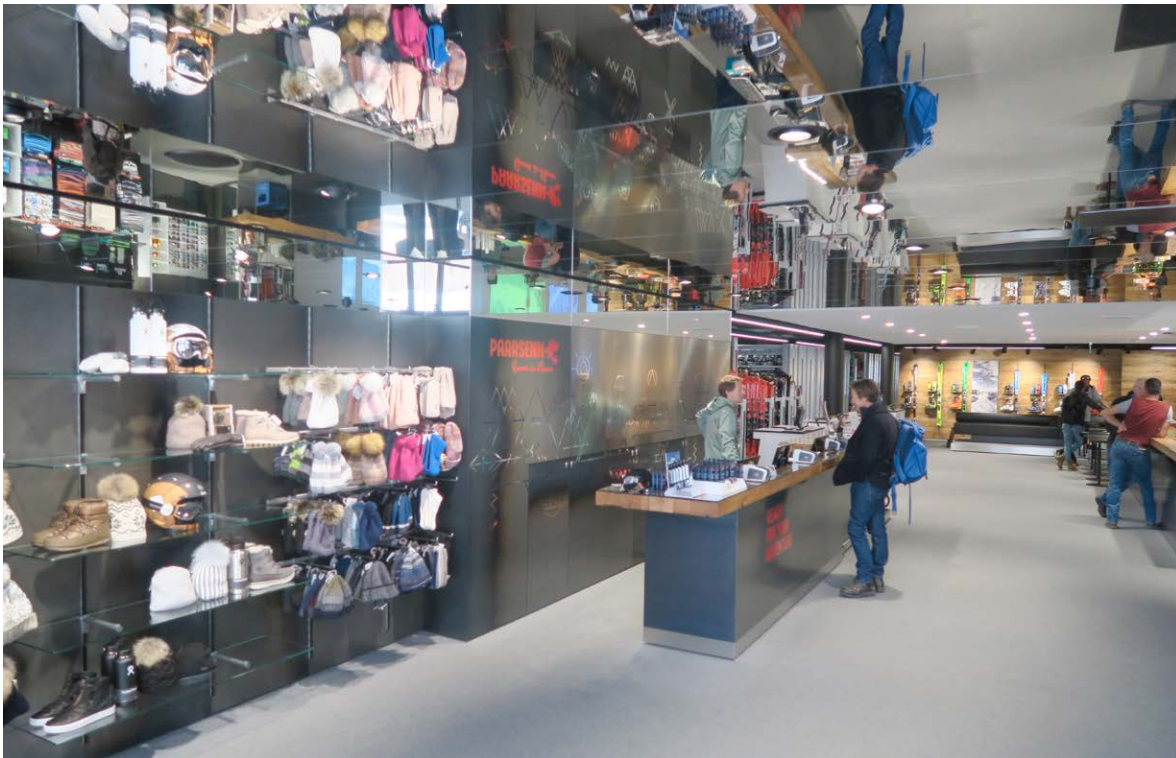


Basteln für Kinder mit ihren Eltern und Globi im ersten Stock.

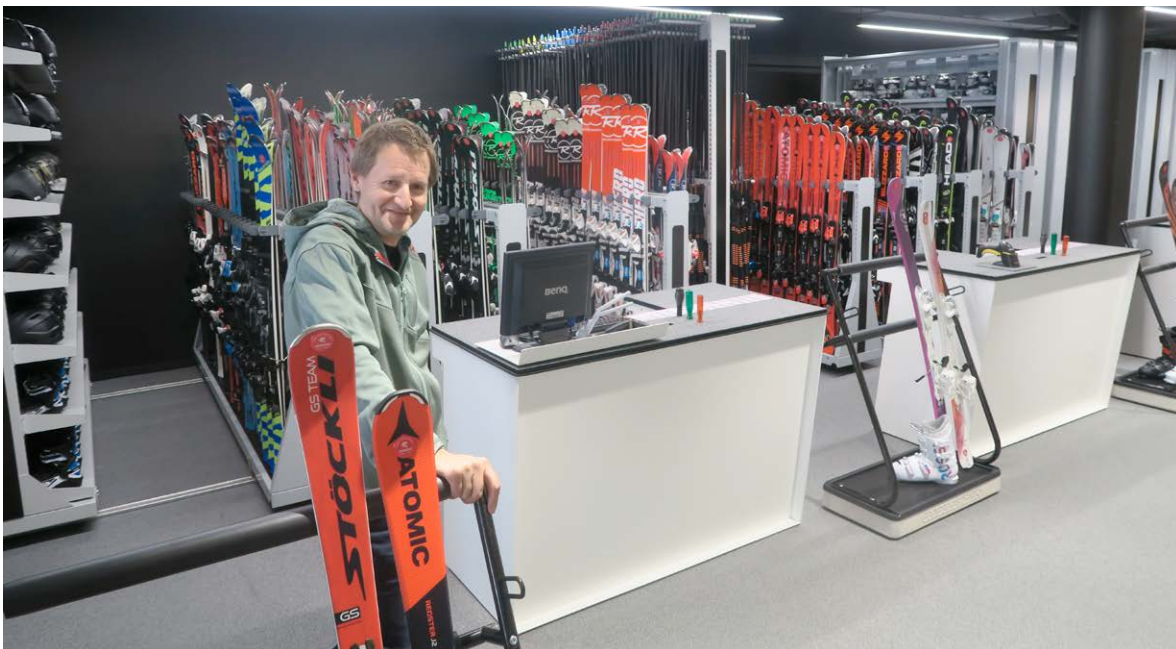
Freudensprünge zum Jubiläum auf dem Gumpischloss von Hitsch`s Entertainment für die Kleinen.



# Paarsenn Sport und Mode bietet an Top mehr Dienstleistungen



Der neue Paarsenn Sport mit seiner grosszügigen, einladenden Ausstellung.



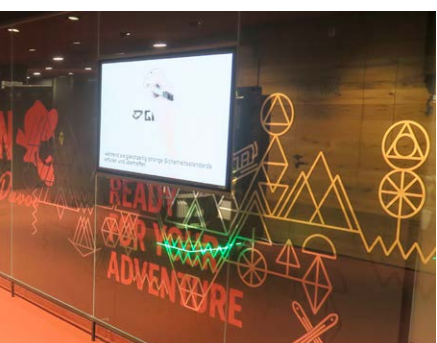
Paarsenn Sport hat den Mietservice noch optimiert. Über 300 Paar Ski stehen zur Auswahl.



# o-Lage (neben der Parsenn-Bahn) noch für die Schneesportler



Für Kopf bis Fuss kann bei Paarsenn Sport alles gemietet werden, Beratung inklusive.



Skis und Schuhe können nach wie vor auch gekauft werden.



Geschäftsführerin Alexandra Bossi zeigt den neuen Depot-Bereich. 142 Depots stehen für je 2 Paar Ski zur Verfügung.



Paarsenn Sport hat neu wohl die grösste Bar... !



# Metzgetä, tolle Stimmung und Saisonschluss in Damiano`s Tschuggen Flüelatal



Nach dem Essen ein Tänzchen zur Live-Musik. Im «Tschuggen» ist vieles möglich.



Freude herrscht bei Joggi und Ursi Fopp sowie Damiano und Gabriela Bettini.



Die wunderschöne Stimmung vor dem Gasthaus, die Familie Bettini und das Besitzerpaar Joggi und Ursi Fopp.



## Der Singer-Songwriter Keith Thompson gastierte mit Band im «Landhaus» Jenaz und begeisterte mit seinem virtuosen Gitarrenspiel das dankbare Publikum





# Andy Vetsch neu in der Geschäftsführung der Prättigau Tourismus GmbH

*P. Am letzten Mittwoch ist in Grüsch Andy Vetsch neu in die Geschäftsführung der Prättigau Tourismus GmbH gewählt worden. Er ist der Nachfolger von Hans-Peter Lötscher, der nach zehn Jahren zurückgetreten ist. Die Gesellschafter liessen sich ausserdem über das Geschäftsjahr 2016/2017 und Projekte informieren.*

Mit dem Fanaser Andy Vetsch, Inhaber der SBM Events AG und Mitglied des Gemeindevorstands Grüsch, ist ein Tourismus-Anbieter in die Geschäftsführung der Prättigauer Tourismusorganisation gewählt worden. Auch sein Vorgänger, Hans-Peter Lötscher, VR-Präsident der Bergbahnen Grüsch-Danusa, hatte die Interessen der Anbieter vertreten; Lötscher war seit der Gründung der Marketingorganisation im Jahre 2007 in der Geschäftsführung und hat so Aufbau und Betrieb mitgeprägt. Sein Einsatz wurde an der Versammlung vom PT-Vorsitzenden Ernst Flütsch gewürdigt und mit einem Präsent verdankt.

Flütsch selbst wurde von den Gesellschaftern als Vorsitzender der Geschäftsführung für die nächsten drei Jahre wiedergewählt, ebenso Stefan Forster, Georg Fromm und Jan Mosedale als Mitglieder des strategischen Führungsgremiums. Die operative Verantwortung liegt seit der Gründung der Organisation vor zehn Jahren bei Geschäftsleiterin Daniela Göpfert, dazu arbeitet Meline Sutter auf der Geschäftsstelle. Die Prättigau Tourismus GmbH ist eine Gesellschaft der Gemeinden Conters, Fideris, Furna, Grüsch, Jenaz, Luzein, Schiers und Seewis.

Das Geschäftsjahr 2016/2017 (1. Mai 2016 – 30. April 2017) war geprägt von einem relativ guten Sommer/Herbst und einem Winter, der erst im Januar wirklich begann. Dies wird sichtbar in den Logiernächtezahlen (nur Hotels/Gasthäuser). Nicht erfasst sind dort allerdings die zahlreichen Zweitwohnungen; hier zeigt die Kurve bei den von PT vermittelten Wohnungen keinen Rückgang, das Buchungsvolumen lag bei rund 800'000 Fr. (gegenüber 650'000 Fr. im Vorjahr).

Die Jahresrechnung der Organisation schliesst bei einem Aufwand von 607'000 Fr. und einem Ertrag von 633'000 Fr. mit einem Ertragsüberschuss von 26'000 Fr. PT wird massgebend finanziert von den Gemeinden (Fr. 500'000), dazu kommen Erträge aus dem Online-Buchungssystem (knapp Fr. 70'000) sowie aus Projekten und Mandaten (z.B. Alp-Spektakel, Prätti-Ziller). Fr. 300'000 fliessen in Marketing-Massnahmen, wobei in der Zusammenarbeit mit den sogenannten Leuchttürmen (z.B. Grüsch-Danusa) zusätzliche Mittel für gemeinsame Aktionen eingesetzt werden können.

Prättigau Tourismus pflegt Kooperationen mit Graubünden Ferien und der Destination Davos Klosters, die die Möglichkeiten der vergleichsweise kleinen Tourismusorganisation verstärken. So konnte zusammen mit littlecity.ch und GRF im Sommer 2017 auch die viel beachtete Influencer-Kampagne «Bergsee-Bungalow» umgesetzt werden. Diese löste in den sozialen Medien (Facebook, Instagram, Twitter etc.) mit insgesamt hunderttausenden Reaktionen ein Echo weit über den Erwartungen aus und führte auch zu einer umfassenden Berichten in den traditionellen Medien. «Der Mitteleinsatz hat sich im Vergleich zur Reichweite sehr gelohnt», erklärte Geschäftsleiterin Daniela Göpfert.

Einen neuen Weg beschreitet Prättigau Tourismus mit der Gemeinde Luzein, wo in den letzten Monaten eine neue Form der Zusammenarbeit vereinbart wurde. Dies im Rahmen eines Projekts «Produktmanagement Bergsport/Outdoor Prättigau», mit dem, ausgehend vom Rätikon- und Silvrettagebiet, die Angebote und Dienstleistungen in diesem Bereich für die ganze Region verbessert und entwickelt werden sollen. Stimmen die Gemeinden Luzein und Klosters-Serneus bis Mitte November zu, wird für die nächsten 4 Jahren bei Prättigau Tourismus eine entsprechende Stelle geschaffen, die im Rahmen der Neuen Regionalpolitik von Bund und Kanton unterstützt werden soll.

Von grosser Bedeutung ist für Prättigau Tourismus schliesslich auch das Projekt für den Internationalen Naturpark Rätikon.



## ATV & Quad Side by Side

# Garage Graf

### Vermietung Verkauf Service

Cholplatzweg 24  
7203 Trimmis

[www.garage-janngraf.ch](http://www.garage-janngraf.ch)

Tel. 081 416 30 30  
Mobil 079 423 01 04



**KYMCO**





# Jodler-Sonntag in Küblis, ein «Must», ob die Sonne scheint oder ob es schneit

Die Mehrzweckhalle war am (verregneten) Sonntag sehr gut besetzt



Die gewohnt souveräne und kompakte Chorleistung des Jodelclubs Rhätikon bekamen die Jodelfreunde aus Nah und Fern am Sonntag Nachmittag in der Mehrzweckhalle zu hören, und sie liessen sich sogar begeistern. Fotos S.



Die St. Antonier Ländlerfründe, die am nächsten Samstag ihr 30-Jahr-Jubiläum feiern werden, spielten tanzbare Volksmusik.



Bild oben: Hampi Küng war in der Pause ein aktiver Losverkäufer.



Bild links: Tanzen am Sonntag Nachmittag ist wohltuend für Körper und Geist, und tut der Seele gut!





Farbenspektakel Davosersee.

Foto sow-world.ch / Marcel Giger



Der Bergsee von Davos, festgehalten von Esther Heldstab.





## Davosersee – immer wieder einen Spaziergang wert...

Fotos snow-world.ch / Marcel Giger





## **Der Herbst bescherte dem Prättigau in diesem Jahr einzigartige Bilder!**





# Regionaler Liegenschaftenmarkt

über 30'000 Leserkontakte!

Haus- und Energietechnik **Sanitär Frei AG**



**Kompetenz und Zuverlässigkeit**

Unser Team von 10 Fachleuten ist jederzeit für Sie da

Hertistrasse 11 | CH-7270 Davos Platz  
Telefon: +41 (0)81 416 10 10 | frei-davos.ch

Sanitär Frei AG Inhaber Remo Kunz

**Kleinanzeigen 20 Franken**

max. 3 Zeilen, 105 Zeichen pro Zeile

Mit Inseratetext in einen Umschlag stecken und ab die Post an:  
**Gipfel Zeitung, Postfach 216, 7270 Davos Platz**

- **Lunden bei Schiers**, Lundnerstr. 13, ab 1. Nov. zu vermieten: Schöne **1-Zi.-Whg.**, unmöbliert, Küche, Dusche, WC, Keller, Miete inkl. NK 650 Fr., Abstellplatz gratis. **Tel. 055 614 10 35**
- 3. Sofort oder n.V. in Jahresmiete zu vermieten: 1 **möbliertes Studio**, ca. 17 qm. Mtl. Miete inkl. NK 680 Fr. Dusche, WC und Kochnische. Garage: 125 Fr. Bobbahnstr. 10, **Davos Platz**. **Hans Egli, Tel. 081 416 43 26**
- 2. **Davos Dorf**, Dorfstr. 14, zu vermieten **1-Zi.-Whg.**, 30 m2, unmöbliert, Miete: 820 Fr. inkl. NK (pauschal). **Tel. 081 420 14 83**
- 3. Per sofort oder nach Vereinbarung an der Promenade in **Davos Dorf** zu vermieten: **Verkaufsraum** (rund 120 m2, 12 m Schaufensterfront) mit Lagerraum. **Infos: 079 221 36 04**
- Suche möbl. **Wohnung/Studio/WG** in **Davos** bis 750 CHF ab 1.12.17 NR. **076 6125 464**
- 4. Gesucht ein **Studio/Zimmer** mit Kochgelegenheit für die Wintersaison (Dezember 2017 - März 2018) in **Davos Dorf** od. **Davos Platz**. **Tel. 079 638 59 15 heochsner@bluewin.ch**

**GELEGENHEIT**

**EFH an sonniger Lage**

Liegenschaft ca. 921 m2  
6 1/2 Zimmer, Wohnfläche ca. 152 m2  
**www.mein-chalet.ch**

**Seit 24 Jahren die Zeitung mit den konkurrenzlosen Insertionspreisen.**

**Ihre Gipfel Zytig**



## Im «Sun Park» Davos entstehen 30 Erstwohnungen

Anstelle des ehemaligen Sunstar-Hotels, es war das erste dr Schweiz, entstehen bis Dezember 2018 drei Bauten mit je 10 Erstwohnungen und einer Tiefgarage.



RESIDENZ

**ALPINA DAVOS**

Sieben feine Eigentumswohnungen

Im schönsten Belle-Epoque-Kleinhotel von Davos entstehen ab Frühling 2017 sieben Eigentumswohnungen, bewilligt als Erstwohnsitz.

Alpina Davos AG – Rita Gossweiler – 079 7313111

**RESIDENZ-ALPINA.CH**



**Saisonkarten Vorverkauf mit 10% Rabatt**  
 nur noch bis 31.10.2017, Öffnungszeiten KeesenTal:  
 Mo.–Sa. 9.15–17.00 Uhr

**Grüsch-Danusa Saisonkarte = Mehrwertkarte**

– Alle Kinderevents sind gratis

**Gratis** Kindermittage vom 24. Januar  
 bis 28. Februar 2018

**Gratis** Familien Pisten Spektakel «Alles fährt Schiffe»  
 am 2. Januar 2018

**Gratis** Eintritt ins Fuchstivallino vom 18. März 2018

– Vergünstigungen bei speziellen Events:

Grüsch-Danusa Bildnacht mit DJ Fritz und Fondue-  
 Plausch am 2. Februar 2018 nur CHF 25.–

– 10% Rabatt im Sportshop, Rent- und Service-Center

– 10% Rabatt auf Events & Fanshop-Artikel

**Gratis** Tagesperiplozette in der Talstation

**Gratis** Zugang ins wahrscheinlich schönste Kinderland der  
 Schweiz

– Pistenfuchs-Weekend mit Übernachtung, Halb-  
 pension & Hüttenfest nur CHF 82/88/44.–

**Gratis** Ski- und Ortbuser

**Gratis** ein Eintritt ins Conny-Land

– 50% Rabatt in Partner-Ski-gebieten

**Neuigkeiten 2017/18**

– In 3 Tagen zum Schweizer Skifahrer; Rundum-  
 Bergias-Paket inkl. Skilehrer, Mietmaterial und  
 Skiticket ab CHF 199!

– Elastodachlassen auf 1850m ü.M.

– Budget Saisonmiete im Rent-Center

– Crossblades – der Schneeschuh, der talwärts fährt

– Mini/booster im Kinderland

– Volvo-Obstacle im FuXpark

– betreute Skitour im Ski-gebiet

**Info/Buchung**

Bergbahnen Grüsch-  
 Danusa AG

7214 Grüsch

☎ +41 (0)81 826 1870

☎ +41 (0)81 826 1533

🌐 [www.gruesch-danusa.ch](http://www.gruesch-danusa.ch)

✉ [info@gruesch-danusa.ch](mailto:info@gruesch-danusa.ch)

📍 [bergbahnengrueschdanusa](https://www.google.com/maps/place/Bergbahnen+Grüsch-Danusa+AG)





# Regionaler Arbeitsmarkt auch auf [www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)

über 30 000 Leserkontakte!

## Freie Kapazitäten

• Benötigen Sie **Hilfe beim Putzen**? Ich helfe Ihnen gerne. Biete Unterstützung im Büro, in der Praxis oder im Privathaushalt. **Tel. 079 431 94 57**

• Motivierte, zuverlässige, pflichtbewusste, lernbereite und selbstständig arbeitende Frau (Allrounderin), sucht eine **Halbtags- oder eine 50%-Herausforderung** mit abwechslungsreicher Tätigkeit in den Bereichen Hauswartungen, Kasse/Verkauf in Kombination oder leichtere Büroarbeiten/Administration. Gerne engagiere ich mich auch im sozialen Bereich: leichtere Haushaltsführung, Betreuung und oder Begleitung. Auf ein passendes Angebot würde ich mich freuen! **079 385 42 63**

## Wanted

• 1. Gesucht für Wintersaison **Reinigungskräfte** zur Reinigung von Ferienwohnungen. Vorwiegend samstags, im Stundenlohn. Faire Bezahlung. **Tel. 079 638 23 76/081 413 34 61**

• Wir suchen ab sofort eine aufgestellte und motivierte **Reinigungskraft** mit guten Deutschkenntn. Jeweils vormittags, Mo. bis Do. und Fr. Nachmittags, wöchentlich 22 Stunden. Wir freuen uns auf Ihren Anruf: **079 468 72 34**

• **Chauffeur 80 bis 100%** gesucht per Mitte November oder nach Vereinbarung. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Bäckerei Konditorei Weber AG  
**Tel: 081 410 11 22**  
**Mail: [info@cafe-weber.ch](mailto:info@cafe-weber.ch)**

## GOLD-Ankauf

### Wir kaufen:

- Gold-, Silberschmuck
- Gold-, Silbermünzen, Barren
- Altgold, Zahngold
- Silberbestecke
- Silberwaren
- Armbanduhren
- Taschenuhren

c/o A-Z- Bettwarencenter  
Promenade 142  
Davos Dorf  
Mo.-Fr. 10.00 - 18.30  
Sa. 09.00 - 16.00

Seit bald 25 Jahren die farbigste  
Zeitung Graubündens  
mit den konkurrenzlosen  
Insertionspreisen!

Ihre Gipfel Zytig



bahnhofstrasse 7  
7260 davos dorf  
tel. 081 416 43 00  
info@steinersport.ch  
steiners-sport.ch

Für die kommende Wintersaison suchen wir eine

- **Sportartikelverkäuferin** (ca. 25-35%) im Bereich Textil, Hartwaren und Vermietung.

Sie sprechen Englisch, sind flexibel und arbeiten gerne in einem kleinen Team. Es macht Ihnen nichts aus, an Wochenenden und Feiertagen zu arbeiten.

Wiedereinsteigerinnen sind ebenfalls willkommen.

Bewerbungen an:  
[info@steiner-sport.ch](mailto:info@steiner-sport.ch)



Hotel \*\*\* Café • Restaurant • See

Per Dezember 2017 oder nach Vereinbarung suchen wir einen

- **Koch m/w** mit Fähigkeitsausweis 100%-Anstellung

Hotel-SeeCafé Seebüel  
7265 Davos-Wolfgang  
Kontaktperson: Pfister Marcus  
[marcus.pfister@seebuel.ch](mailto:marcus.pfister@seebuel.ch)  
**Tel. 078 713 06 29**

Ihre Gipfel Zytig

## Gentiana

RESTAURANT / BISTRO / KIRCHNER STÜBLI

Für die kommende Wintersaison suchen wir

- \* **Koch/Köchin (gelernt)**
- \* **Spüler/-in**
- \* **Servicekräfte mit Erfahrung**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:  
Tel. 079 269 68 26 (Hr. Scheer)

### Offene Stellen im Blumenladen Davos:

**1 Floristin**  
80 – 100 %

**1 Floristin**  
30 - 50%

Interessante Tätigkeit in kleinem Team.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

[gartencenter@schutzfilisur.ch](mailto:gartencenter@schutzfilisur.ch)  
Tel. 081 410 40 70

**schutzfilisur**  
111 jahre Blumen Davos

## Mit Topleistung zur Spitze

Maximale Räumleistung, minimale Lautstärke und garantiertes Resultat: Die Honda Schneefräsenpalette ist die grösste und beste auf dem Markt.

Sei es für den privaten oder den professionellen Gebrauch, Honda Schneefräsen lassen sich in jeder möglichen Situation bedingungslos und effizient einsetzen.



Ihr Honda Händler:

H. Obrist, Doggilochstr. 31, Klosters • 081 422 12 21 • [www.obrist-klosters.ch](http://www.obrist-klosters.ch)

**HONDA**  
POWER EQUIPMENT

**HYBRID**  
Technologie



# *Traumwetter – Traumstimmung*





# Fundgrube

auch auf [www.gipfel-zeitung.ch](http://www.gipfel-zeitung.ch)

## Zu verkaufen

• 4 nagelneue Winterreifen auf neuen Stahlfelgen für VW Golf.  
VP: 395 Fr. **Tel. 079 407 50 20**

## Dienstleistungen

### Was ist Ihre Liegenschaft wert?

Ich bewerte Ihre Liegenschaft nach anerkannten Grundsätzen des Schätzwesens. Wertermittlung von Stockwerkigentum, Ein- u. Mehrfamilienhäusern, Wohn- und Geschäftsliegenschaften, Baurechten, Wohn- und Nutznießungsrechten.

Thomas Günter, Dr. phil. II, Immobilienbewerter CAS FH, [www.valutimmo.ch](http://www.valutimmo.ch)  
[thomas.guenter@valutimmo.ch](mailto:thomas.guenter@valutimmo.ch)

**Videokassetten auf DVD:** Ich brennen Ihre Videokassetten zu günstigen Preisen auf DVD. VHS, VHS-C, Video8, Hi8 und miniDV. So können Sie Ihre wertvollen Filme und Erinnerungen auch in Zukunft anschauen. Platzsparend ist es auch.

**Walter Bäni 079 723 84 42**

**Beratung & Coaching Caviezel:** Biete private Sozialberatung u. Betreuung von betagten und hilfsbedürftigen Mitmenschen an: **079 357 82 03**

## Unser Service macht den Unterschied



**STIHL**

Motorsägen

ab Fr. **259.-**

**HELDSTAB AG**  
MOTORGERÄTE & LANDTECHNIK

BERATUNG  
VERKAUF  
SERVICE



DAVOS

Bahnhofstrasse 11  
7260 Davos Dorf  
Tel. 081 420 15 50  
[heldstab-davos.ch](http://heldstab-davos.ch)

## Occasionen von Auto Rüedi, Serneus

<b>Mercedes B 200 Turbo</b>	10.2006
193 PS, 134'700km, schwarz,	<b>CHF 7'900</b>
<b>Mitsubishi ASX 1.8 Invite 4WD</b>	01.2012
150PS, 83'616km, türkis blau	<b>CHF 13'900</b>
<b>Mitsubishi ASX 1.8 Intense4WD</b>	05.2011
150PS, 135'700km, anthrazit	<b>CHF 12'300</b>
<b>Mitsubishi ASX 1.8 Nav.4WD</b>	06.2013
150PS, 41'800km, granit braun	<b>CHF 21'900</b>
<b>Mitsubishi ASX 2.2 Navigator 4WD</b>	05.2014
150PS, 56'700km, schwarz	<b>CHF 23'900</b>
<b>Mitsubishi Grandis 2.0 Inform</b>	03.2008
140PS, 86'500km, dunkelblau	<b>CHF 9'900</b>
<b>Mitsubishi Lancer 1.8 Instyle</b>	03.2008
143PS, 60'400km, silber	<b>CHF 10'600</b>
<b>Mitsubishi Outlander 2.0 PHEV4WD</b>	04.2014
121PS, 61'500km, silber technical	<b>CHF 31'600</b>
<b>Mitsubishi Outlander 2.2 Nav.4WD</b>	05.2012
156PS, 46'500km, weiss	<b>CHF 24'900</b>
<b>Mitsubishi Outlander 2.0-16 Rall.4WD</b>	10.2006
136PS, 95'100km, silber	<b>CHF 9'900</b>
<b>Mitsubishi Pajero Sport 2.5 Instyle</b>	06.2006
115PS, 67'000km, anthrazit	<b>CHF 10'800</b>
<b>Mitsubishi Space Star 1.2 Color</b>	06.2015
80PS, 27'800km, bordeaux	<b>CHF 9'900</b>
<b>Mitsubishi L2002.5Inv CC4WD</b>	09.2008
136PS, 84'000km, anthrazit	<b>CHF 16'800</b>
<b>Mitsubishi L200 2.5 Int.CC4WD</b>	07.2009
136PS, 74'500km, blau	<b>CHF 17'900</b>
<b>Mitsubishi L200 2.5Jub. DC4WD</b>	05.2012
178PS, 87'000km, granitbraun	<b>CHF 20'900</b>
<b>Ford Focus 2.0 TDCi Titanium</b>	11.2011
dunkel grau met.	<b>CHF 14'900</b>
<b>Ford Fiesta 1.6 16VTrend</b>	07.2005
101PS, 129'000km, schwarz	<b>CHF 3'100</b>
<b>Toyota Urban Cr. 1.4D-aD Sol 4WD</b>	09.2009
90PS, 66'400km, silber	<b>CHF 10'200</b>
<b>Fiat Panda 0.94WD</b>	06.2015
85PS, 9'200km, hell blau	<b>CHF 12'700</b>
<b>Subaru Forester 2.0i Swiss4WD</b>	03.2014
150PS, 43'900km, brombeer	<b>CHF 21'900</b>

## Freizeit - Vereine

### Taekwon-Do Int. Davos

#### Training Erwachsene:

Di. AULA Schwarzgurte	19.30 – 20.00
Di. Alle Gurte	20.00 – 21.15
Do. Bhfstr. 11., alle Gurte	14.00 – 15.30
Kampfttraining alle Gurte	19.30 – 21.00

#### Kindertraining bis 12 Jahre:

Di. Dojang Bhfstr. 11	17.45 – 18.45
Ab 12 Jahre	18.45 – 19.45

#### Taekwon-Do Aerobic:

Mo. Dojang Bhfstr. 11	19.00 – 20.00
Mi. Dojang Bhfstr. 11	19.00 – 20.00
Fr. Dojang Bhfstr. 11	09.00 – 10.00

#### Swissjump Davos Platz

Mo. Bhfstr. 11	19.00 – 20.00
Di. Bhfstr. 11	08.15 – 09.15
Di. Bhfstr. 11	19.00 – 20.00
Mi. Bhfstr. 11	09.00 – 10.00
Mi. Bhfstr. 11	19.00 – 20.00
Do. Bhfstr. 11	08.15 – 09.15
Fr. Bhfstr. 11	09.00 – 10.00

## Links

[www.albula-holzprodukte.ch](http://www.albula-holzprodukte.ch)  
Pflanzengefässe u. Gartenmöbel  
Klein-Holzbauten/Leitern/Zäune

### [www.cccd.ch](http://www.cccd.ch)

Alles über die Aktivitäten des  
Cerlce des chefs de cuisine Davos

### [www.davos-platz.ch](http://www.davos-platz.ch)

Ihre Startseite ins Internet  
aktuell - kompakt - praktisch

### [www.wilhelm-monstein.ch](http://www.wilhelm-monstein.ch)

### [www.davos-kutschen.ch](http://www.davos-kutschen.ch)

### [www.adlatus-suedostschweiz.ch](http://www.adlatus-suedostschweiz.ch)

Diä muasch gläsa ha:

## GIPFEL ZYTIG

die farbigste Zeitung Graubündens!

Wir/ich bestellen/e ein Jahres-Abo zu CHF 95.-

Name:.....

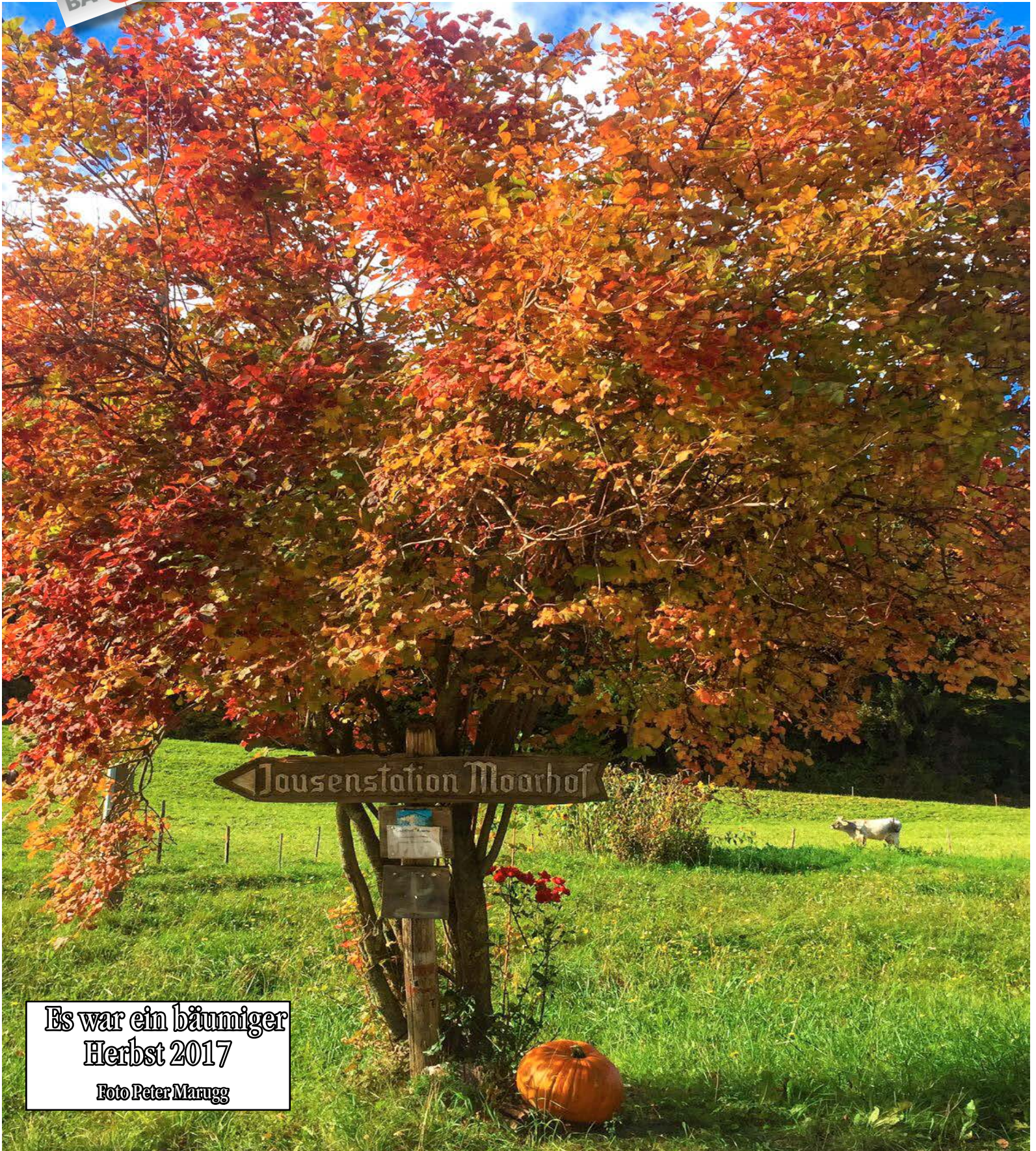
Strasse:.....

Wohnort:.....

Datum / Unterschrift:.....

Talon senden an Gipfel Zeitung, Postfach 216, 7270 Davos Platz





Es war ein bäumiger  
Herbst 2017

Foto Peter Marugg

Schuhtechnik löst Ihr Fussproblem.

**DEGIACOMI**  
SCHUHTECHNIK  
— SINCE 1919 —

[www.degiacom.ch](http://www.degiacom.ch) • [www.degiacom-schuhe.ch](http://www.degiacom-schuhe.ch)

DAVOS  
Promenade 79  
Tel.: 081 420 00 10

Weitere Filialen in:  
Bonaduz, Chur, Flims, Thusis

Skischuhe

=

**h** **heierling**<sup>®</sup>  
Since 1885 